

DREI
WERT
TER
ATSBALL

DRISCHHE
NIZT
OPER
PLATZ
SCHHE
BALL

THEATERLEBEN 2024/25

DAS PROGRAMM DER
BAYERISCHEN STAATSTHEATER
FÜR SCHULE UND HOCHSCHULE

BAYERISCHE STAATSOPER &
BAYERISCHES STAATSBALLET

RESIDENZTHEATER

GÄRTNERPLATZTHEATER

&
WATER
LETT



THEATERLEBEN 2024/25

DAS PROGRAMM DER
BAYERISCHEN STAATSTHEATER
FÜR SCHULE UND HOCHSCHULE

INHALT

GRUSSWORT	5
BAYERISCHE STAATSOPER BAYERISCHES STAATSBALLET	14
RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE	46
GÄRTNERPLATZTHEATER	72
IMPRESSUM	104



THEATERLEBEN 2024/25

DAS PROGRAMM DER BAYERISCHEN STAATSTHEATER FÜR SCHULE UND HOCHSCHULE

„Vorhang auf!“ für Oper, Theater, Konzert oder Tanz: Wir freuen uns sehr, dass die Bayerischen Staatstheater auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt haben, das facettenreiche Darbietungen aus allen Kunstsparten zum Erleben und Staunen bereithält.

Das Theater ist für junge Menschen ein wunderbarer und wichtiger Lernort! Diese einzigartige Welt verzaubert, schärft die Sinne und weckt die Fantasie. Kinder und Jugendliche begegnen dabei hautnah der Kunst und Kultur verschiedener Länder und Epochen. Das Theater greift aber auch aktuelle gesellschaftliche Debatten auf und schafft wertvolle Denk- und Erlebnisräume für junge Menschen.

Neben gemeinsamen Theatererlebnissen überzeugt das Programm durch ein umfassendes Zusatzangebot mit Workshops oder Theaterführungen, die einen Blick hinter die Kulissen erlauben. Wir laden unsere Lehrkräfte im Freistaat ein, gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern die Aufführungen und Begleitveranstaltungen der Bayerischen Staatstheater zu besuchen. Sie ermöglichen jungen Menschen dadurch unvergessliche Theater- und Kulturerlebnisse.

München, im Juni 2024



Anna Stolz
Bayerische Staatsministerin
für Unterricht und Kultus



Markus Blume
Bayerischer Staatsminister
für Wissenschaft und Kunst

MACHT THEATER MIT ALLEN!

20. OKTOBER 2024 11 BIS 17 UHR

Acht Münchner Theater machen einen Aktionstag für Demokratie und Vielfalt mit zehn Workshops für alle von 6 bis 99 Jahren.

Bring dich ein! Mach mit!

Bayerische
Staatsoper



MK: Münchner
Kammerspiele

Metropol

PATHOS THEATER

RESIDENZ
THEATER



Willst du spielen, schreiben, tanzen, deine Stimme einsetzen und gemeinsam mutig sein? Künstlerinnen, Künstler und Mitwirkende der acht Theater öffnen ihre Türen und machen die Bühnen frei für vielfältige Ideen und Kreativität.

11.00 Uhr Begrüßung im Foyer des Residenztheaters

11.45 Uhr Start der Workshops in den acht Theatern

16.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss in der Therese-Giehse-Halle

(Münchner Kammerspiele)

Kostenfrei, inklusive Verpflegung.

Direkt anmelden via QR-Code



Bitte teile uns bei deiner Anmeldung deine Bedarfe mit. Wir unterstützen dich gerne! Teile uns ebenso deinen Erst- und Zweitwunsch bei der Workshopwahl mit. Send uns eine Email an: machttheater@muenchen.de

Wir freuen uns auf dich!

WORKSHOPS

.....

FARBE BEKENNEN!

Alter: *6 bis 12 Jahre*

Theater: *Junges Gärtnerplatztheater*

Ort: *Staatstheater am Gärtnerplatz, Gärtnerplatz 3*

Leitung: *Susanne Schemschies*

Die Welt der Farben erstrahlt in Vielfalt. Wofür steht aber welche Farbe und wie lässt sich z.B. die Botschaft einer Partitur oder auch die eigenen Emotionen und Haltungen mit Farben ausdrücken? Lasst uns zusammen die bunte Farbpalette unserer Gesellschaft entdecken.

.....

SPRACHROHR-SPRECHROLLE-WERKSTATT

Alter: *6 bis 99 Jahre*

Theater: *Schauburg*

Ort: *Schauburg LAB, Franz-Joseph-Straße 47*

Leitung: *Alexander Löwenstein und Till Rölle*

Was denkt und sagt die Stadt? Welche Meinungen, Gedanken und Sprüche klopfen die Menschen in München? In diesem Workshop nehmen wir sie auf und verwandeln ihre gesprochenen Worte in unserer Sound-Werkstatt in Sprachrohre und Sprechrollen. Dafür gestaltet und bastelt jede*r eine große Papprolle, die mit einem tragbaren Lautsprecher versehen wird. Am Ende tragen wir das Sprachrohr Münchens zurück in den Stadtraum.

.....

BEWEG DICH! – TANZ UND TEMPO

Alter: *8 bis 14 Jahre*

Theater: *Schauburg*

Ort: *Schauburg in Ramersdorf, Rosenheimer Straße 192*

Leitung: *Barbara Galli-Jescheck und Xenia Bühler*

Sich bewegen steht hier im doppelten Wortsinn auf dem Programm: Wir tanzen durch alle Räume des neuen Hauses der Schauburg – jede*r im eigenen Tempo und mit den eigenen Ideen. Um aus dem Verschiedenem ein Ganzes zu machen, müssen wir Gemeinsames finden. Beim Tanz heißt das: moves (Bewegungen) teilen, variieren, Lösungen und Kompromisse finden. Sei dabei!

.....

„ICH UND WIR“ – TANZTHEATER

Alter: *10 bis 99 Jahre*

Theater: *Bayerische Staatsoper*

Ort: *Staatsoper, Max-Joseph-Platz 2*

Leitung: *Celina von Trzebiatowski*

Durch kreative Bewegungen, Improvisation und gemeinsames Theaterspielen werden wir die Themen Zugehörigkeit und Individualität erforschen.

Wie fühlt es sich an, stark und mächtig zu sein, wenn alle das Gleiche tun und alle Teil einer Gruppe sind? Was passiert, wenn wir aus dieser Gruppe ausgegrenzt werden? Wir werden entdecken, wie das Außenseitersein eine Quelle von innerer Stärke sein kann und wie daraus kreative Solomomente entstehen können.

.....
JEDE STIMME ZÄHLT!

Alter: *14 bis 99 Jahre*

Theater: *Junges Gärtnerplatztheater*

Ort: *Staatstheater am Gärtnerplatz, Gärtnerplatz 3*

Leitung: *Andreas Gräbe*

Musical = Love Story? Musical kann auch anders! *Tootsie, My Fair Lady, Les Misérables* und andere Musicals setzen sich mit sozialen Rollen und Strukturen unserer Gesellschaft kritisch auseinander. Gemeinsam finden wir einen künstlerischen Weg, Deinem Standpunkt Gehör zu verschaffen, denn: Jede Stimme zählt!

.....
STREITGESPRÄCH MIT MIR!

Alter: *15 bis 99 Jahre*

Theater: *PATHOS Theater*

Ort: *PATHOS, Dachauerstr. 110 D*

Leitung: *Joe und Marvin*

In welchen alltäglichen Gesprächen spürst du das Gefühl von Spaltung und Ungleichheit? Ob Chatverlauf auf Instagram, Minigespräch in der U-Bahn oder Texte auf einer Bühne - wir nutzen den Konflikt als Rebellion. Im Schreibworkshop rekonstruieren wir den Streit, finden die Kluft und füllen sie mit Zärtlichkeit. Es entstehen neue Dialoge und Textfragmente, die uns wieder zueinander finden lassen.

.....
MACHT-INSTRUMENT

Alter: *16 bis 99 Jahre*

Theater: *Residenztheater*

Ort: *Residenztheater, Max-Joseph-Platz 1*

Leitung: *Gladys Mwachiti*

Entdecke das Macht-Instrument in dir! So kannst du einen tragenden Klang im Orchester der Gesellschaft einnehmen – durch Körper, Stimme und Rhythmus wirst du erleben wie machtvoll du als Instrument in der Gemeinschaft klingst!

Erfahre die Kraft deiner Stimme. Bestimme den Rhythmus durch deinen Körper! Erkenne die Macht deiner Worte! Komm mit auf die Entdeckungsreise voller Musik, Tanz, Kraft und Haltung.

GEMEINSAM IN ZEITEN DER SPALTUNG

Alter: *16 bis 30 Jahre*

Theater: *Münchner Kammerspiele*

Ort: *Kammerspiele Probebühne 3, Maximilianstr. 26*

Leitung: *Denijen Pauljević und Jan Geiger*

Angesichts der Wahlerfolge der extremen Rechten stellt sich die dringende Frage: Wie können wir als Gesellschaft wieder zusammenfinden und unser Gemeinsames entdecken? Dieser Theatertextworkshop zielt darauf ab, durch kollektives Schreiben die Orte, Themen und Anlässe zu erforschen, die uns zusammenbringen. Durch szenische Übungen und improvisierte Dialoge werden wir untersuchen, wie wir unsere Emotionen gemeinsam erleben und ausdrücken können. Die Teilnehmer*innen entwickeln Texte in einem kollaborativen Prozess.

TANZ FÜR TOLERANZ!

Alter: *16 bis 99 Jahre*

Theater: *HochX*

Ort: *HochX Probenraum AU II, Auenstraße 19*

Leitung: *Anna Ideenkind Möhrle & Kolleg*in*

Wir setzen ein bewegtes Zeichen für Toleranz und gegen Rechts! Dabei finden wir Tanzbewegungen für Offenheit, Verständnis und Menschlichkeit, überwinden Barrieren und feiern unsere individuellen Bewegungsformen. Wir laden euch ein, uns gegenseitig tänzerisch und persönlich kennenzulernen und anzunähern - natürlich zu abwechslungsreichem Sound! Lasst uns gemeinsam zeigen, wie Toleranz bei uns aussieht. Alle Tanzstile und Tanzniveaus willkommen.

MACHT MUT!

Alter: *16 bis 99 Jahre*

Theater: *Metropoltheater*

Ort: *Metropoltheater Probenraum, Streitfeldstr. 33, Rgb.*

Leitung: *Veronika Jabinger*

Wer und was gibt uns Mut? Was macht uns stark? Und kann man zu viel Mut haben? Wackelig sind wir alle mal. Aber kann man „mutig sein“ ausprobieren? Tut Übermut sogar manchmal gut? Wir kommen miteinander ins Spiel – mit dem, was wir sind, was wir wollen und was wir an Ideen, Sehnsüchten und Fragen mitbringen.

TERMINE GRUNDSCHULE

ab Kindergarten/Klasse siehe Seite

KINDERKONZERT:

TIERISCHE BEGEGNUNGEN

KG Di. 08.10./Mi. 09.10./Fr. 11.10.2024 22

KINDERKONZERT

KG KINDER ERZÄHLEN FÜR KINDER 23

+ 1 Mo. 16.12./Di. 17.12./Fr. 20.12.2024

KG FRANK UND BERT (R)

+ 1 Do. 23.01./Do. 30.01./Fr. 31.01.2025 21

PETER UND DER WOLF (P)

KG Mi. 12.03./Do. 13.03./Do. 20.03./

+ 1 Fr. 04.04./Mi. 09.04.2025 80

HÄNSEL UND GRETEL (R)

Mi. 04.12./Do. 05.12./

1 Fr. 06.12.2024 82

TSCHITTI TSCHITTI BÄNG BÄNG (R)

1 Fr. 16.05.2025 86

PETER PAN (R)

1 Mi. 25.06./Do. 26.06.2025 87

DIE ZAUBERFLÖTE (R)

Fr. 13.09./So. 22.09./So. 29.09./

Sa. 05.10./Sa. 09.11.2024/

3 So. 12.01./Fr. 24.01./So. 26.01.2025 82

DER KLEINE PRINZ (P)

3 Mi. 26.03./Do. 27.03.2025 81

HÄNSEL UND GRETEL (R)

3+ Di. 03.12.2024 22

KINDERKONZERT:

EINE MUSIKALISCHE REISE DURCH

DIE ROMANTIK

1-4 Mo. 19.05./Fr. 23.05.2025 23

KINDERKONZERT:

TRANQUILLA TRAMPELTREU /

DER LINDWURM UND DER

SCHMETTERLING

1-4 Di. 24.06./Mi. 25.06.2025 23

WYLD (P)

Mo. 11.11./Di. 12.11./Do. 14.11./

4+ Fr. 15.11.2024 19

DIE ZAUBERFLÖTE (R)

4+ Di. 07.01./Fr. 10.01.2025 29

TERMINE UNTERSTUFE (5. – 7. KLASSE)

ab Klasse siehe Seite

LE PARC (R)

Fr. 18.10.2024/

5 So. 09.03.2025 30

L'ELISIR D'AMORE (R)

5 Fr. 25.10./Do. 07.11.2024 29

ERSTE REIHE (P)

Di. 10.12.2024/

5 Di. 11.02./Di. 06.05.2025 80

LA SYLPHIDE (R)

5 Fr. 29.11.2024 30

GISELLE (R)

5 Do. 06.02./Fr. 21.02.2025 30

LA CENERENTOLA (R)

5 Fr. 04.04./Mi. 09.04.2025 29

ONEGIN (R)

6 Do. 03.10.2024/Di. 06.05.2025 30

2. AKADEMIEKONZERT (R)

6 Mo. 25.11./Di. 26.11.2024 32

3. AKADEMIEKONZERT (R)

6 Sa. 11.01./So. 12.01.2025 32

6. AKADEMIEKONZERT (R)

6 Mo. 02.06./Di. 03.06.2025 34

MY FAIR LADY (R)

6 So. 22.06./So. 06.07./So. 13.07.2025 86

DREI MÄNNER IM SCHNEE (R)

6 Mi. 18.12./Do. 19.12.2024 83

IM WEISSEN RÖSSL (R)

6 Mi 06.11./Fr. 15.11.2024 83

.....		
	DIE PIRATEN VON PENZANCE (P)	
	Di. 03.12./Mi. 11.12.2024/ So. 19.01./Sa. 25.01./Do. 13.03./	
6	Sa. 15.03.2025	76
.....		
	DER LIEBESTRANK (P)	
6	Fr. 11.07./Fr. 18.07./Di. 22.07.2025	79
.....		
	1. AKADEMIEKONZERT (R)	
7	Mo. 04.11.2024	32
.....		
	DER VOGELHÄNDLER (R)	
7	Do. 09.01./Do. 16.01./Do. 30.01.2025	86
.....		
	PEER GYNT (R)	
7	Fr. 10.01./Fr. 17.01./Fr. 11.04.2025	87
.....		
	DIE FLEDERMAUS (R)	
7	Fr. 07.02.2025	86
.....		
	4. AKADEMIEKONZERT (R)	
7	Mo. 17.02./Di. 18.02.2025	34
.....		
	SUPERHEROS (P)	
7	Do. 22.05./Sa. 24.05./So. 25.05.2025	79
.....		
	ILLUSIONEN WIE SCHWANENSEE (R)	
7	Fr. 30.05.2025	30
.....		
	DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR (R)	
7	Do. 05.06.2025	83
.....		
	WALDMEISTER (P)	
7	Do. 26.06./Fr. 04.07.2025	77
.....		
TERMINE MITTELSTUFE (8. – 10. KLASSE)		
ab Klasse		siehe Seite
.....		
	AGAMEMNON (R)	
8	residenztheater.de/agamemnon	67
.....		
	ANDERSENS ERZÄHLUNGEN (R)	
8	residenztheater.de/andersen	66
.....		
	BUDDENBROOKS (R)	
8	residenztheater.de/buddenbrooks	66
.....		
	DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN (R)	
8	residenztheater.de/kaethchen	69
.....		

.....		
	DAS SCHLOSS (R)	
8	residenztheater.de/schloss	67
.....		
	DER SCHIFFBRUCH DER FREGATTE MEDUSA (R)	
8	residenztheater.de/schiffbruch	68
.....		
	DIE KOPENHAGEN-TRILOGIE (R)	
8	residenztheater.de/kopenhagen-trilogie	67
.....		
	GÖTZ VON BERLICHINGEN (R)	
8	residenztheater.de/goetz	69
.....		
	IST MEIN MIKRO AN? (R)	
8	residenztheater.de/mikro	68
.....		
	MARIA STUART (R)	
8	residenztheater.de/maria-stuart	63
.....		
	MITLÄUFER (R)	
8	residenztheater.de/mitlaeufer	66
.....		
	MOBY DICK (R)	
8	residenztheater.de/moby-dick	68
.....		
	MOSI – THE BAVARIAN DREAM (R)	
8	residenztheater.de/mosi	68
.....		
	PRIMA FACIE (R)	
8	residenztheater.de/prima-facie	67
.....		
	REINEKE FUCHS (R)	
8	residenztheater.de/reineke-fuchs	66
.....		
	SPITZENREITERINNEN (R)	
8	residenztheater.de/spitzenreiterinnen	69
.....		
	EIN SOMMERNACHTSTRAUM (P)	
8	ab Fr. 27.09.2024	54
.....		
	DIE TOTE STADT (R)	
8	Di. 01.10./Mo. 07.10.2024	29
.....		
	TURANDOT (R)	
8	Mi. 16.10.2024	29
.....		
	DIE WILDENTE (P)	
8	ab Do. 17.10.2024	55
.....		
	LES MISÉRABLES (R)	
	Mi. 23.10./Fr. 25.10./Do. 07.11./	
8	Fr. 08.11./Do. 12.12./Fr. 13.12.2024	86
.....		

.....		
	LUCIA DIE LAMMERMOOR (R)	
8	Sa. 09.11./Mi. 20.11.2024	29
.....		
	EINE ZIERDE FÜR DEN VEREIN (P)	
8	ab Sa. 16.11.2024	58
.....		
	DUATO /SKEELS /EYAL (R)	
	Fr. 06.12./Fr. 13.12./Mi. 18.12.2024/ Di. 04.02.2025	30
.....		
	AIDA (R)	
8	Do. 12.12.2024	29
.....		
	DIE GEWEHRE DER FRAU CARRAR/ WÜRGENDES BLEI (P)	
8	ab Sa. 14.12.2024	58
.....		
	SANKT FALSTAFF (P)	
8	ab Fr. 17.01.2025	59
.....		
	SCHMETTERLING (R)	
	Mi. 15. 01./Fr. 17.01./Mi. 26.02./ Fr. 28.02.2025	30
.....		
	DADDY (P)	
8	ab Sa. 25.01.2025	60
.....		
	LUCREZIA BORGIA (R)	
8	Mo. 27.01.2025	29
.....		
	UN BALLO IN MASCHERA (R)	
8	Sa. 01.02.2025	29
.....		
	SALOME (P)	
8	ab Do. 06.02.2025	60
.....		
	LA BOHÈME (R)	
8	So. 16.02./Do. 20.02.2025	29
.....		
	DIE FLEDERMAUS (R)	
8	Di. 25.02.2025	29
.....		
	DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN (R)	
8	Mo. 10.03.2025	29
.....		
	DER FLIEGENDE HOLLÄNDER (R)	
8	Di. 25.03.2025	29
.....		
	WARTEN AUF GODOT (P)	
8	ab Fr. 28.03.2025	61
.....		
	MADAMA BUTTERFLY (R)	
8	Do. 03.04./Di. 08.04.2025	29
.....		

.....		
	THE MANNSCHAFT (P)	
8	ab Fr. 11.04.2025	62
.....		
	COSÌ FAN TUTTE (R)	
8	Mo. 12.05./So. 18.05.2025	29
.....		
	ROMEO UND JULIA (P)	
8	ab Fr. 16.05.2025	62
.....		
	TOSCA (R)	
	Fr. 30.05./Mi. 04.06./Di. 24.06./ Fr. 27.06.2025	83
.....		
	TROJA (R)	
8	Fr. 27.09./Do. 17.10.2024	87
.....		
	LA CAGE AUX FOLLES (P)	
	Mi. 19.03./Fr. 21.03./Fr. 28.03./ Sa. 29.03./Sa. 05.04./Fr. 06.06.2025	77
.....		
	ALCINA (P)	
	Do. 26.02./Fr. 14.02./ Mi. 09.04.2025	77
.....		
	STRAWINSKY IN PARIS (P)	
8	Mi. 23.07./Fr. 25.07.2025	79
.....		
	LE GRAND MACABRE (R)	
9	Mi. 23.10.2024	29
.....		
	CARMEN (P)	
	Do. 24.10./Do. 14.11./So. 17.11./ Fr. 22.11./Fr. 20.12.2024/ Fr. 21.02.2025	76
.....		
	TOSCA (R)	
10	So. 29.09.2024	29
.....		
	DIE PASSAGIERIN (R)	
10	Fr. 15.11./Do. 21.11.2024	29
.....		
	MACBETH (R)	
10	Sa. 14.12./Di. 17.12./Fr. 20.12.2024	29
.....		
	LE NOZZE DI FIGARO (R)	
10	Di. 14.01.2025	29
.....		
	DIE LIEBE DER DANAE (R)	
10	Sa. 22.02.2025	29
.....		
	DON GIOVANNI (R)	
	So. 09.03./Di. 11.03./Fr. 14.03./ So. 16.03.2025	82
.....		

.....
WERTHER (R)

Do. 20.03./Do. 27.03./

10 *Fr. 04.04.2025* 83
.....

KÁŤA KABANOVÁ (R)

10 *Fr. 21.03./Mo. 24.03.2025* 29
.....

PIQUE DAME (R)

10 *Di. 29.04.2025* 29
.....

(P) Premiere **(R)** Repertoire

**BAYERISCHE STAATSOPER
UND BAYERISCHES STAATSBALLETT**

Schulbestellungen:

schulbestellung@staatsoper.de

Telefonische Rückfragen unter:

Telefon +49 (0) 89 2185-1900

Fax +49 (0) 89 2185-1033

RESIDENZTHEATER

RESI FÜR ALLEI

Der Spielplan des Residenztheaters wird immer am Ende des Vormonats festgelegt. Der Vorverkauf beginnt jeweils am 1. eines Monats für den gesamten Folgemonat.

Termine und Schulbestellungen:

Telefon +49 (0) 89 2185-1900

schulbestellung@residenztheater.de

GÄRTNERPLATZTHEATER

Buchbare Schulkontingente an den Terminen dieser Liste erfragen Sie bitte unter:

Telefon +49 (0) 89 2185-1900

Schulbestellungen:

gruppen@staatstheater.bayern.de

Bayerische Staatsoper
Bayerisches Staatsballett
Bayerisches Staatsorchester

COMMUNITY/KIND & CO

Leitung: Catherine Leiter

Organisatorische Leitung/künstlerische

Produktionsleitung: Julia Kessler-Knopp

Musiktheatervermittlung/Projektleitung:

Katherina Heubusch, Sophia Bleyhl
(Elternzeit)

Musiktheater- und Tanzvermittlung/

Projektleitung: Celina von Trzebiatovski,

Judith Jäger (Elternzeit)

Max-Joseph-Platz 2

80539 München

Telefon +49 (0)89 2185-1038

Fax +49 (0)89 2185-1033

jugend@staatsoper.de

schulbestellung@staatsoper.de

www.staatsoper.de

BAYERISCHE STAATSOPER BAYERISCHE STAATSBALLETT

ANGEBOTE FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

BAYERISCHE STAATSOPER
BAYERISCHES STAATSBALLETT
BAYERISCHES STAATSORCHESTER

*„Die Musik ist die gemein-
same Sprache aller
Nationen dieser Erde.“*

KHALIL GIBRAN

VORWORT

*„Amor, ch’a nullo amato amar perdona,
Mi prese del costui piacer si forte,
Che, come vedi, ancor non m’abbandona.
Amor condusse noi ad una morte.“*

DANTE ALIGHIERI

La divina commedia (L’inferno, Canto V, v. 103–106)

*Liebe, die keinen Geliebten mit dem Lieben
verschont, ergriff auch mich – so sehr, dass sie
mich noch immer nicht loslässt. Liebe führt
uns zu einem gemeinsamen Tod.*

(Übersetzung aus dem Italienischen: Bayerische Staatsoper)

Seit es Literatur, Theater und Oper gibt, zeigen uns diese künstlerischen Formen, dass die Liebe Paradies, Fegefeuer und Hölle sein kann – jene drei Bereiche der *Divina Commedia*, der *Göttlichen Komödie*, die der Dichter Dante Alighieri durchwandert, nachdem er sich in der *selva oscura*, einem dunklen Wald, verirrt hatte. Aspekte dieser Wanderung durch die Gefühlswelten der Liebe werden in der Spielzeit 2024–25 an der Bayerischen Staatsoper thematisiert.

In der Oper wie im Theater ist häufig weniger die Liebe das Thema als vielmehr der Kampf und das Unglück, die sie hervorruft: keineswegs das Paradies, sondern die Hölle, in der Dante seine berühmte Erzählung angesiedelt hat. Keine Rose ohne Dornen, keine Liebe ohne Hölle. Liebe wiederum – so beschreibt es Dante in den eingangs angeführten Versen – überdauert das Leben auf Erden.

Mit unserem Schulprogramm loten wir in den Begegnungen und Diskursen mit Menschen aller Lebensalter und Lebenswege die Abgründe der Liebe zwischen Hölle und Paradies aus und haben dabei alle Sparten der Bayerischen Staatsoper im Blick: Ballett, Konzert, Oper. Wir möchten in lebendigem Austausch mit den Menschen stehen und Teilhabe ermöglichen.

Musiktheatervermittlung an Schulen, Kindergärten, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen ist eine wesentliche Säule unseres Programms. Die Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen kommt einer breiten Gesellschaftszugute. Die Auseinandersetzung mit der künstlerischen Praxis bietet Möglichkeiten, kulturelle Projekte kennenzulernen, aktiv daran teilzuhaben und kreative Impulse im Schulalltag zu erfahren. Gemeinsames Schaffen, Singen, Tanzen, Spielen, Musizieren, Sich-Austauschen und das Hinarbeiten auf ein Ziel verbindet und stärkt zugleich. Kunst ist Bildung.

Zu den Stücken auf der großen Bühne sowie zu den Kinderstücken bieten wir ein vielfältiges Programm für unterschiedliche Bildungseinrichtungen an: Informationsmaterial, Workshops, Proben- und Aufführungsbesuche und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schulklassen!

Herzlichst,
Ihr Team von Community/Kind & Co

ANGEBOTE FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

VORSTELLUNGEN

VORMITTAGSVORSTELLUNGEN

Sie wollen mit Ihrer Kindergartengruppe bzw. Schulklasse vormittags in eine Vorstellung gehen? Wir spielen in unmittelbarer Nähe eigens entwickelte Stücke für junges Publikum auf kleineren Bühnen sowie auf der großen Bühne.

MOBILE STÜCKE

Wir kommen in die Schule! Wir bieten mobile Stücke für Kindergärten, Schulen, Stadtteilkulturzentren und Kultureinrichtungen in München und Umgebung sowie ganz Bayern.

VORSTELLUNGSBESUCHE VON NEUINSZENIERUNGEN UND REPERTOIRE

Für zahlreiche Vorstellungen im Nationaltheater können Sie ermäßigte Karten für Ihre Schulklasse buchen. Neben den Repertoirevorstellungen gibt es die Möglichkeit von Generalprobenbesuchen.

KULTURELLE BILDUNG

FÜR SCHULKLASSEN UND STUDIERENDENGRUPPEN

Rund um den Vorstellungsbesuch bieten wir ein vielfältiges Vermittlungsprogramm an. Je nach Möglichkeit und Verfügbarkeit suchen wir das Passende zusammen mit Ihnen aus.

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

Sie wollen regelmäßige Informationen über unsere Angebote? Mit unserem Newsletter werden Sie über unser Programm informiert. Des Weiteren bieten wir praktische Fortbildungen für Lehrkräfte sowie Pädagoginnen und Pädagogen an.

COMMUNITY

Mit unserem <30 Programm für Studierende und Auszubildende wollen wir auch denjenigen, die nicht mehr in einem Klassenverband sind, Angebote machen. Neben Vorstellungsbesuchen gibt es viele weitere Möglichkeiten, hinter die Kulissen zu schauen.

VORSTELLUNGEN

VORMITTAGSVORSTELLUNGEN FÜR KINDERGÄRTEN UND SCHULKLASSEN

Die Bearbeitung der Bestellungen für Schulvorstellungen beginnt jeweils *drei Monate* vor der jeweiligen Vorstellung. Bestellungen schicken Sie bitte an schulbestellung@staatsoper.de.

Gustavo Strauß

WYLD (Uraufführung 2024) PREMIERE

Musiktheater für Kinder und Jugendliche ab 10

Musikalische Leitung: Raphael Schluesselberg

Konzept: Tristan Braun, Catherine Leiter

Libretto und Inszenierung: Sarah Scherer

Ausstattung: Katarina Ravlic

Licht: Lukas Kaschube

Dramaturgie: Ariane Bliss

Mit Massud Rahnema, Sandy Chau, Eirin Rognerud,

Yosif Slavov, Bruno Khouri

Mitglieder des Bayerischen Staatsorchesters

WYLD ist sie, diese Gefühlswelt: Wut, Freude, Trauer, Angst – und alles dazwischen und außerhalb! Ein Tag in der Pubertät ist eine emotionale Achterbahnfahrt und genau auf diese Reise begibt sich die neu entwickelte Oper unter der Regie von Sarah Scherer. Das Ensemble der Bayerischen Staatsoper ist ebenso Teil davon wie auch die jungen Menschen selbst: Ihre Gedanken fließen nämlich in den Entwicklungsprozess des Musiktheaters mit ein. Eine Show, die nicht nur auf der Bühne, sondern auch in den Köpfen der Kinder abgeht.

Große Prodebühne, Nationaltheater

Mo. 11.11.2024, 11 Uhr

Di. 12.11.2024, 11 Uhr

Do. 14.11.2024, 11 Uhr

Fr. 15.11.2024, 11 Uhr

Karten: *8 Euro* pro Person

Dauer: circa *60 Minuten*, keine Pause

In Kooperation mit der Kulturstiftung der
Bayerischen Versicherungskammer



Richard Whilds

FRANK UND BERT (Uraufführung 2024)

Musiktheaterstück für Kindergärten

Nach dem Kinderbuch *Frank and Bert* von Chris Naylor-Ballesteros

Komposition: Richard Whilds

Inszenierung: Friederike Blum

Ausstattung: Jan Ludwig

Licht: Franz-Leonhard Zels

Dramaturgie: Laura Schmidt

Das Bilderbuch von Chris Naylor-Ballesteros erzählt vom Zauber wahrer Freundschaft, Empathie und der Freude gemeinsamen Spielens, bei dem es eigentlich nicht wichtig ist, welche Regeln genau gelten: Frank und Bert sind beste Freunde und am liebsten spielen sie Verstecken. Nur ist Bert überhaupt nicht gut darin. Deshalb gewinnt immer Frank. Jedes einzelne Mal. Aber was, wenn Gewinnen gar nicht alles ist? Oder man den anderen extra gewinnen lässt, damit er glücklich wird?

Frank: Ulrich Reß

Bert: Christian Rieger

Mitglieder des Bayerischen Staatsorchesters

Große Prodebühne, Nationaltheater

Do. 23.01.2025, 11 Uhr

Do. 30.01.2025, 11 Uhr

Fr. 31.01.2025, 11 Uhr

Karten: 8 Euro pro Person

Dauer: circa 40 Minuten, keine Pause

Mit Dank an die Freunde des Nationaltheaters e. V.
für die Unterstützung dieses Projekts

Engelbert Humperdinck

HÄNSEL UND GRETEL

Oper für Schulklassen ab der 3. Jahrgangsstufe

Hänsel und Gretels Eltern sind arm, die Geschwister müssen hungern und träumen von hemmungsloser Völlerei und verschwenderischem Genuss. Nach einem Streit jagt die Mutter die beiden Kinder in den Wald, wo sie einer Hexe begegnen, die sie mit Süßigkeiten im Überfluss in ihr Haus lockt und ihnen dann nach dem Leben trachtet.

Das allseits bekannte Märchen in einer opulenten und bunten Inszenierung von Richard Jones auf der großen Bühne des Nationaltheaters.

Nationaltheater

Di. 03.12.2024, 11 Uhr

Karten: 10 Euro pro Person

Dauer: circa 2 Stunden und 30 Minuten, eine Pause

KINDERKONZERTE

Feine Werke für kleine Leute. Mal erzählt, mal gezeichnet. Gespielt von Mitgliedern des Bayerischen Staatsorchesters
Konzerte für Kindergarten sowie 1. und 2. Grundschulklasse.
Karten über schulbestellung@staatsoper.de

Wilfried Hiller, Alan Ridout, Munro Leaf

TIERISCHE BEGEGNUNGEN:

DIE ZERSTREUTE BRILLENSCHLANGE /

FERDINAND DER STIER

Sprecherin: Miriam Kaltenbrunner
Klarinette, Violine, Violoncello

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Di. 08.10.2024, 11 Uhr

Mi. 09.10.2024, 11 Uhr

Fr. 11.10.2024, 11 Uhr

Karten: 5 Euro pro Person

Dauer: circa 40 Minuten, keine Pause

.....
Mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart

KINDER ERZÄHLEN FÜR KINDER: MOZART

Praetorius-Quartett

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Mo. 16.12.2024, 11 Uhr

Di. 17.12.2024, 11 Uhr

Fr. 20.12.2024, 11 Uhr

Karten: 5 Euro pro Person

Dauer: circa 40 Minuten, keine Pause
.....

.....
*Johannes Brahms, Franz Schubert, Robert Schumann,
Giuseppe Verdi*

EINE MUSIKALISCHE REISE DURCH DIE ROMANTIK

Kevin Conners, Gesang

Anne Schätz, Klavier

Große Probebühne, Nationaltheater

Mo. 19.05.2025, 11 Uhr

Fr. 23.05.2025, 11 Uhr

Karten: 5 Euro pro Person

Dauer: circa 40 Minuten, keine Pause
.....

.....
Wilfried Hiller / Michael Ende

TRANQUILLA TRAMPELTREU /

DER LINDWURM UND DER SCHMETTERLING

Mitglieder des Opernstudios

Bayerisches Staatsorchester

Bergson Kunstkraftwerk

Di. 24.06.2025, 11 Uhr

Mi. 25.06.2025, 11 Uhr

Karten: 8 Euro pro Person

Dauer: circa 60 Minuten, keine Pause

Mit freundlicher Unterstützung der Freunde des
Nationaltheaters in München e. V.
.....





Vladimir Jurowski und das
Bayerische Staatsorchester

MOBILE STÜCKE

Wir kommen zu euch! Wir bieten mobile Stücke für Kindergärten, Schulen, Stadtteilkulturzentren und Kultureinrichtungen in München und Umgebung sowie ganz Bayern.

Termine, Informationen und Anfragen unter jugend@staatsoper.de

TANZ

Franziska Angerer, Charlotte Edmonds

WIE DER FISCH ZUM MEER FAND

Kindergarten und 1. Klasse

Ein Fisch denkt so intensiv nach, wie man eigentlich schwimmt, dass er in Panik gerät und nicht mehr weiß, wie er sich überhaupt bewegen soll. Erst nach einer längeren Suche bemerkt er, dass er im Meer genau am richtigen Ort ist.

Kosten: 4 Euro pro Person

Dauer: circa 40 Minuten, keine Pause

Termine: Do. 10.10./Do. 17.10./Fr. 18.10.2024/

Di. 03.06./Mi. 04.06./Do. 05.06.2025

Anoosha Shastry, Renu Hossain

SAKUNTALAS RING

ab 5. Klasse

Partizipatives Tanzstück basierend auf der indischen Legende von Sakuntala. Die Hauptfigur tritt eine lange und abenteuerliche Reise an. Im Verlauf der Geschichte trifft Sakuntala auf Dämonen, Halbgötter, einen Fischer und den König des Reiches. Dieser schenkt ihr einen Ring, der mit Glück und Unglück zugleich verbunden ist.

Kosten: 4 Euro pro Person

Dauer: circa 40 Minuten, keine Pause

Termine: Di. 05.11./Mi. 06.11./Do. 07.11./Mi. 13.11./

Di. 19.11.2024/Mi. 19.02./Do. 20.02./Fr. 21.02.2025

Mit freundlicher Unterstützung der BARGE STIFTUNG

KONZERT

.....
DIE SPIELZEUGSCHACHTEL

ab 1. Klasse

Holzbläserquintett des Bayerischen Staatsorchesters
und Live-Zeichner

Kosten: *4 Euro* pro Person

Dauer: circa *40 Minuten*, keine Pause

Termine werden über www.staatsoper.de/kulturelle-bildung
bekannt gegeben.

.....

.....
FIRLEFANZ MIT ELEGANZ

Kindergarten und Grundschule

Opera Paradiso mit Firli und Fanz von den
Clowns ohne Grenzen e. V.

Kosten: *4 Euro* pro Person

Dauer: circa *40 Minuten*, keine Pause

Termine werden über www.staatsoper.de/kulturelle-bildung
bekannt gegeben.

.....

VORSTELLUNGSBESUCHE VON PREMIEREN UND REPERTOIRE

KARTENBESTELLUNG

Ihre Bestellung richten Sie an schulbestellung@staatsoper.de.

Für jede Vorstellung muss die Bestellung schriftlich durch die Lehrkraft erfolgen. Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung Kundennummer (falls vorhanden), Schule, Anzahl der zu bestellenden Karten .

Mit Ihrer Bestellung versichern Sie, dass alle Personen, für die ermäßigte Karten bestellt werden, **unter 30 Jahre** alt sind und einen entsprechenden Nachweis besitzen.

Die Bearbeitung der Bestellungen findet frühestens nach Beginn des Schalterverkaufs und spätestens **14 Tage** vor der gewünschten Vorstellung statt. Sofern möglich, nennen Sie uns bitte Alternativtermine.

Kosten: **10 Euro** pro Person
(zzgl. **5 Euro** Bearbeitungsgebühr)

RUND UM DEN VORSTELLUNGSBESUCH

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrem Vorstellungsbesuch und haben für Sie Hinweise, wie zum Beispiel Altersempfehlungen zusammengestellt unter www.staatsoper.de/kulturelle-bildung.

Der Besuch der Vorstellung kann zusammen mit einer Einführung, einem Workshop oder einem Nachgespräch gebucht werden. Sollten Sie Hilfe bei der Auswahl der Stücke benötigen, kontaktieren Sie uns gerne unter +49 (0) 89 2185-1038 bzw. schreiben uns per Email unter jugend@staatsoper.de.

Hier finden Sie eine Übersicht aller Vorstellungen, für die es Klassenkontingente gibt. Sollten Sie darüber hinaus Informationen zu anderen Stücken oder Terminen benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter schulbestellung@staatsoper.de.

TERMINE OPER	ab Klasse		ab Klasse
TOSCA		LUCREZIA BORGIA	
So. 29.09.2024	10	Mo. 27.01.2025	8
DIE TOTE STADT		UN BALLO IN MASCHERA	
Di. 01.10./Mo. 07.10.2024	8	Sa. 01.02.2025	8
TURANDOT		LA BOHÈME	
Mi. 16.10.2024	8	So. 16.02./Do. 20.02.2025	8
LE GRAND MACABRE		DIE LIEBE DER DANAE	
Mi. 23.10.2024	9	Sa. 22.02.2025	10
L'ELISIR D'AMORE		DIE FLEDERMAUS	
Do. 25.10./Do. 07.11.2024	5	Di. 25.02.2025	8
LUCIA DI LAMMERMOOR		DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN	
Sa. 09.11./Mi. 20.11.2024	8	Mo. 10.03.2025	8
WYLD		KÁŤA KABANOVÁ	
Mo. 11.11./Di. 12.11./Do. 14.11./		Fr. 21.03./Mo. 24.03.2025	10
Fr. 15.11.2024	4	DER FLIEGENDE HOLLÄNDER	
DIE PASSAGIERIN		Di. 25.03.2025	8
Fr. 15.11./Do. 21.11.2024	10	MADAMA BUTTERFLY	
HÄNSEL UND GRETEL		Do. 03.04./Di. 08.04.2025	8
Di. 03.12.2024	3	LA CENERENTOLA	
AIDA		Fr. 04.04./Mi. 09.04.2025	5
Do. 12.12.2024	8	PIQUE DAME	
MACBETH		Di. 29.04.2025	10
Sa. 14.12./Di. 17.12./Fr. 20.12.2024	10	COSÌ FAN TUTTE	
DIE ZAUBERFLÖTE		Mo. 12.05./So. 18.05.2025	8
Di. 07.01./Fr. 10.01.2025	4		
LE NOZZE DI FIGARO			
Di. 14.01.2025	10		
FRANK UND BERT	KG		
Do. 23.01./Do. 30.01./Fr. 31.01.2025	+ 1		

TERMINE BALLETT

ab Klasse

ONEGIN

Do. 03.10.2024/Di. 06.05.2025 6

LE PARC

Fr. 18.10.2024/So. 09.03.2025 5

LA SYLPHIDE

Fr. 29.11.2024 5

DUATO/SKEELS/EYAL

Fr. 06.12./Fr. 13.12./Mi. 18.12.2024/

Di. 04.02.2025 8

SCHMETTERLING

Mi. 15.01./Fr. 17.01./Mi. 26.02./

Fr. 28.02.2025 8

GISELLE

Do. 06.02./Fr. 21.02.2025 5

ILLUSIONEN – WIE SCHWANENSEE

Fr. 30.05.2025 7

TERMINE ORCHESTER

ab Klasse

KINDERKONZERT

Di. 08.10./Mi. 09.10./Fr. 11.10.2024 KG

1. AKADEMIEKONZERT:**VLADIMIR JUROWSKI**

Mo. 04.11.2024 7

2. AKADEMIEKONZERT:**KRZYSZTOF URBAŃSKI**

Mo. 25.11./Di. 26.11.2024 6

KINDERKONZERT

Mo. 16.12./Di. 17.12./Fr. 20.12.2024 1-2

3. AKADEMIEKONZERT:**THOMAS GUGGEIS**

Sa. 11.01./So. 12.01.2025 6

4. AKADEMIEKONZERT:**VLADIMIR JUROWSKI**

Mo. 17.02./Di. 18.02.2025 7

KINDERKONZERT

Mo. 19.05./Fr. 23.05.2025 1-4

6. AKADEMIEKONZERT:**VLADIMIR JUROWSKI**

Mo. 02.06./Di. 03.06.2025 6

KINDERKONZERT

So. 22.06./Di. 24.06./Mi. 25.06.2025 1-4

.....
PROBENBESUCHE
.....

GENERALPROBENBESUCHE OPER/BALLETT/KONZERT

Schulklassen oder Studierendengruppen haben die Möglichkeit, unsere Generalproben zu besuchen. Lehrkräfte können ihre Gruppe hierfür schriftlich anmelden unter: jugend@staatsoper.de.

Die Vergabe der Karten kann erst circa *1 Woche* vor dem jeweiligen Termin erfolgen.

TERMINE OPER

ab Klasse

Richard Wagner

DAS RHEINGOLD

Inszenierung: Tobias Kratzer

Generalprobe: Do. 24.10.2024, abends 8

Gaetano Donizetti

LA FILLE DU RÉGIMENT

Inszenierung: Damiano Michieletto

Generalprobe: Do. 19.12.2024, abends 7

Richard Strauss

DIE LIEBE DER DANAE

Inszenierung: Claus Guth

Generalprobe: Mo. 03.02.2025, abends 10

Leoš Janáček

KÁŤA KABANOVÁ

Inszenierung: Krzysztof Warlikowski

Generalprobe: Do. 13.03.2025, abends 10

Pietro Mascagni/Ruggero Leoncavallo

CAVALLERIA RUSTICANA / PAGLIACCI

Inszenierung: Francesco Micheli

Generalprobe: Mo. 19.05.2025, abends 8

Wolfgang Amadeus Mozart

DON GIOVANNI

Inszenierung: David Hermann

Generalprobe: Mi. 25.06.2025, abends 9

TERMINE BALLETT

ab Klasse

Pierre Lacotte

LA SYLPHIDE

Choreografie: Pierre Lacotte nach Philippe Taglioni

Generalprobe: Do. 21.11.2024, vormittags 5

Adolphe Adam

GISELLE

Peter Wright, Jean Coralli, Jules Perrot, Marius Petipa

Offene Probe: Mi. 05.02.2025, vormittags 5

Jiří Kylián, Sidi Larbi Cherkaoui, Pina Bausch

WINGS OF MEMORY

Choreografie: Jiří Kylián, Sidi Larbi Cherkaoui, Pina Bausch

Generalprobe: Mi. 09.04.2025, vormittags 7

TERMINE KONZERT

ab Klasse

1. AKADEMIEKONZERT: VLADIMIR JUROWSKI

Arnold Schönberg A Survivor from Warsaw

(Ein Überlebender aus Warschau) op. 46

Ludwig van Beethoven Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Hanna-Elisabeth Müller, Sopran

Emily Sierra, Mezzosopran

Daniel Behle, Tenor

Christof Fischesser, Bass

Bayerischer Staatsoperchor

Generalprobe: Mo. 04.11.2024, vormittags 7

2. AKADEMIEKONZERT: KRZYSZTOF URBAŃSKI

Antonín Dvořák Violoncellokonzert h-Moll op. 104

Igor Strawinsky Le Sacre du printemps

Emanuel Graf, Cello

Generalprobe: Mo. 25.11.2024, vormittags 6

3. AKADEMIEKONZERT: THOMAS GUGGEIS

Felix Mendelssohn Bartholdy Die schöne Melusine op. 32

Ernest Chausson Poème de l'amour et de la mer op. 19

Alexander Zemlinsky Die Seejungfrau. Fantasie für Orchester

Aigul Akhmetshina, Mezzosopran

Generalprobe: Sa. 11.01.2025, vormittags 6



.....
4. AKADEMIEKONZERT: VLADIMIR JUROWSKI

Frank Martin Sechs Monologe aus Jedermann

Anton Bruckner Symphonie Nr. 6 A-Dur

Matthias Goerne, Bariton

Generalprobe: Mo. 17.02.2025, vormittags 7

.....
6. AKADEMIEKONZERT: VLADIMIR JUROWSKI

Joseph Haydn Symphonie Nr. 45 fis-Moll Hob. I:45

Abschiedssymphonie

Dmitri D. Schostakowitsch Symphonie Nr. 8 c-Moll op. 65

Generalprobe: Mo. 02.06.2025, vormittags 6

.....



KULTURELLE BILDUNG

FÜR SCHULKLASSEN UND STUDIERENDENGRUPPEN

Für alle Bildungseinrichtungen bieten wir neben Vorstellungsbesuchen ein vielfältiges Programm an: Informationsmaterial, Workshops, Probenbesuche und vieles mehr.

Anmeldung unter jugend@staatsoper.de

KLASSIK MUSIK-TANZ-THEATER

Begleitend zu den Premieren und Repertoirevorstellungen im Nationaltheater gibt es die Möglichkeit, ein vielfältiges Rahmenprogramm zu buchen: Informationsmappen, Einführungen, Workshops, Probenbesuche und Nachgespräche.

Für alle Schultypen

Kosten *3 Euro* pro Person

MAXIMAL MUSIK-TANZ-THEATER

Über einen längeren Zeitraum bis hin zu einem Schuljahr bieten wir kulturelle Bildung direkt vor Ort an: Workshops zu Musik, Tanz und Theater sowie mobile Produktionen finden in einer Bildungseinrichtung statt, ergänzt von Besuchen im Nationaltheater.

Für Grund- und Mittelschulen

kostenlos

DA CAPO

Da Capo ist das Musikvermittlungsprojekt der Musikalischen Akademie des Bayerischen Staatsorchesters e. V. Mitglieder des Bayerischen Staatsorchesters kommen zu Ihnen in die Schule und stellen in Workshops ihre Instrumente und ihren Beruf vor. Auf Wunsch und nach Verfügbarkeit kann der Anlass auch mit einem unserer Kinderkonzerte verbunden werden.

Für Grundschule und Unterstufe

kostenlos

ERLEBNISFÜHRUNGEN DURCH DAS NATIONALTHEATER

In einer Führung durch das Nationaltheater erfahren die Gruppen Wissenswertes über die Geschichte und Architektur des Hauses und hören Anekdoten über Persönlichkeiten, welche die über 350-jährige Geschichte des Nationaltheaters geprägt haben. Sie gewinnen einen Einblick in die internen Abläufe und den Einsatz, der jeden Tag erbracht wird, bevor es am Abend heißen kann: „Vorhang auf!“. Der Rundgang geht durch den Königssaal, die Ionischen Säle sowie den Zuschauerraum und nach Verfügbarkeit auch in den Bühnenbereich.

Es gibt unterschiedliche Schwerpunkte, wie zum Beispiel Führungen zu Wolfgang Amadeus Mozart, Richard Wagner, Richard Strauss, Ballett oder Orchester.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf www.staatsoper.de/fuehrungen.

Der Schulgruppentarif für max. 25 Personen beträgt **75 Euro**. Für größere Gruppen können Sie eine Parallelführung unter denselben Konditionen anfragen. Eine Führung dauert circa **60 Minuten** und wird individuell vereinbart:

backstage@staatsoper.de
+49 (0) 89 2185 -1025

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

NEWSLETTER

In regelmäßigen Abständen informieren wir Sie über Neuigkeiten und Angebote sowie über kurzfristige Kartenangebote: www.staatsoper.de/newsletter

MATERIALIEN ZUR VORBEREITUNG IM UNTERRICHT

Für die Premieren der Spielzeit und für viele Repertoirestücke gibt es Materialmappen zur Unterrichtsvorbereitung, die wir Ihnen in Kombination mit einem Vorstellungsbuch gerne zuschicken.

P-SEMINARE ZU THEMEN AUS OPER UND BALLETT

Wir laden alle Lehrkräfte ein, sich mit ihrem Konzept für die P-Seminare an uns zu wenden. Wir bitten um Verständnis, wenn nicht alle Anfragen berücksichtigt werden können, und behalten uns eine Auswahl der Ideen vor.

FORTBILDUNGEN

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

In Kooperation mit dem Pädagogischen Institut bieten wir praktische Lehrkräftefortbildungen an. Entdecken Sie, wie Musik, Tanz und Theater nicht nur den Unterricht bereichern, sondern auch das Lernen und die soziale Entwicklung Ihrer Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer fördern.

Eine Anmeldung als zertifizierte Fortbildung des PI-ZKB wird zeitnah über das Bildungsprogramm (Kulturelle Bildung) möglich sein: <https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de>
kostenlos

Folgende Fortbildungen sind geplant:

FORTBILDUNG MUSIKTHEATER

FÜR GRUNDSCHULE UND UNTERSTUFE

Dieser Workshop wurde entwickelt, um Lehrkräfte mit Tools und Techniken der Musiktheaterpädagogik vertraut zu machen. Inhaltlich orientiert sich der Workshop an den Stücken *WYLD*, *Hänsel und Gretel* und *Frank und Bert* der Bayerischen Staatsoper und kann zur Vor- oder Nachbereitung eines Besuchs dienen.

Mo. 21.10.2024, 13–17.30 Uhr

FORTBILDUNG MUSIKTHEATER

Schwerpunkt HÖREN

FÜR KINDERGARTEN UND GRUNDSCHULE

Durch spielerische Theaterübungen und interaktive Musikaktivitäten stärken Sie den kreativen Ausdruck und das Selbstbewusstsein Ihrer Schülerinnen und Schüler und erweitern gleichzeitig deren musikalisches Verständnis. Inhaltlich orientiert sich der Workshop an den Kinderkonzerten der Bayerischen Staatsoper.

Sa. 10.05.2025, 10.30–17.30 Uhr

FORTBILDUNG MUSIKTHEATER

FÜR UNTER-, MITTEL- UND OBERSTUFE

Musiktheaterpädagogik fördert das Lernen und die soziale Entwicklung Ihrer Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer. Mit Theaterspielen, kleinen Etüden und Improvisationen probieren Sie die Methoden selbst aus. Thema und Material des Workshops orientieren sich an den aktuellen Premieren. Der Tag mündet um 18 Uhr in Gesprächen mit den jeweiligen Produktions-Darmaturginnen und Dramaturgen der Bayerischen Staatsoper.

Mo. 25.11.2024, 13–17.30 Uhr

*18–19 Uhr Information zu den Premieren
an der Bayerischen Staatsoper
(hierzu können Sie sich extra anmelden)*

Diese Fortbildung behandelt die Opern *La Fille du Regiment* und *Die Liebe der Danae*.

Mo. 24.02.2025, 13–17.30 Uhr

*18–19 Uhr Information zu den Premieren
an der Bayerischen Staatsoper
(hierzu können Sie sich extra anmelden)*

Diese Fortbildung behandelt die Opern *Káťa Kabanová*, *Cavalleria Rusticana/Pagliacci*, *Don Giovanni*.

FORTBILDUNG MUSIKTHEATER

FÜR UNTER-, MITTEL- UND OBERSTUFE

Durch spielerische Theaterübungen und interaktive Musikaktivitäten stärken Sie den kreativen Ausdruck und das Selbstbewusstsein Ihrer Schülerinnen und Schüler und erweitern gleichzeitig deren musikalisches Verständnis.

Mo. 28.06.2025, 10.30–17.30 Uhr

FORTBILDUNG BALLETT UND TANZTHEATER FÜR UNTER-, MITTEL- UND OBERSTUFE

Durch spielerische Bewegungen und Tanzübungen stärken Sie den kreativen Ausdruck und das Selbstbewusstsein sowie das körperliche Verständnis Ihrer Schülerinnen und Schüler. Der Tag mündet um 18 Uhr in einem Gespräch zu den Premieren *La Sylphide* und *Wings of Memory* mit dem Ballettdramaturgen des Bayerischen Staatsballetts.

Mo. 18.11.2025, 10.30–17.30 Uhr

*18–19 Uhr Information zu den Premieren
an der Bayerischen Staatsoper
(hierzu können Sie sich extra anmelden)*

Zusätzlich zu den Fortbildungen finden folgende Informationsabende für Lehrkräfte statt:

Richard Wagner Rheingold

Di. 08.10.2024

Pietro Mascagni/Ruggero Leoncavallo

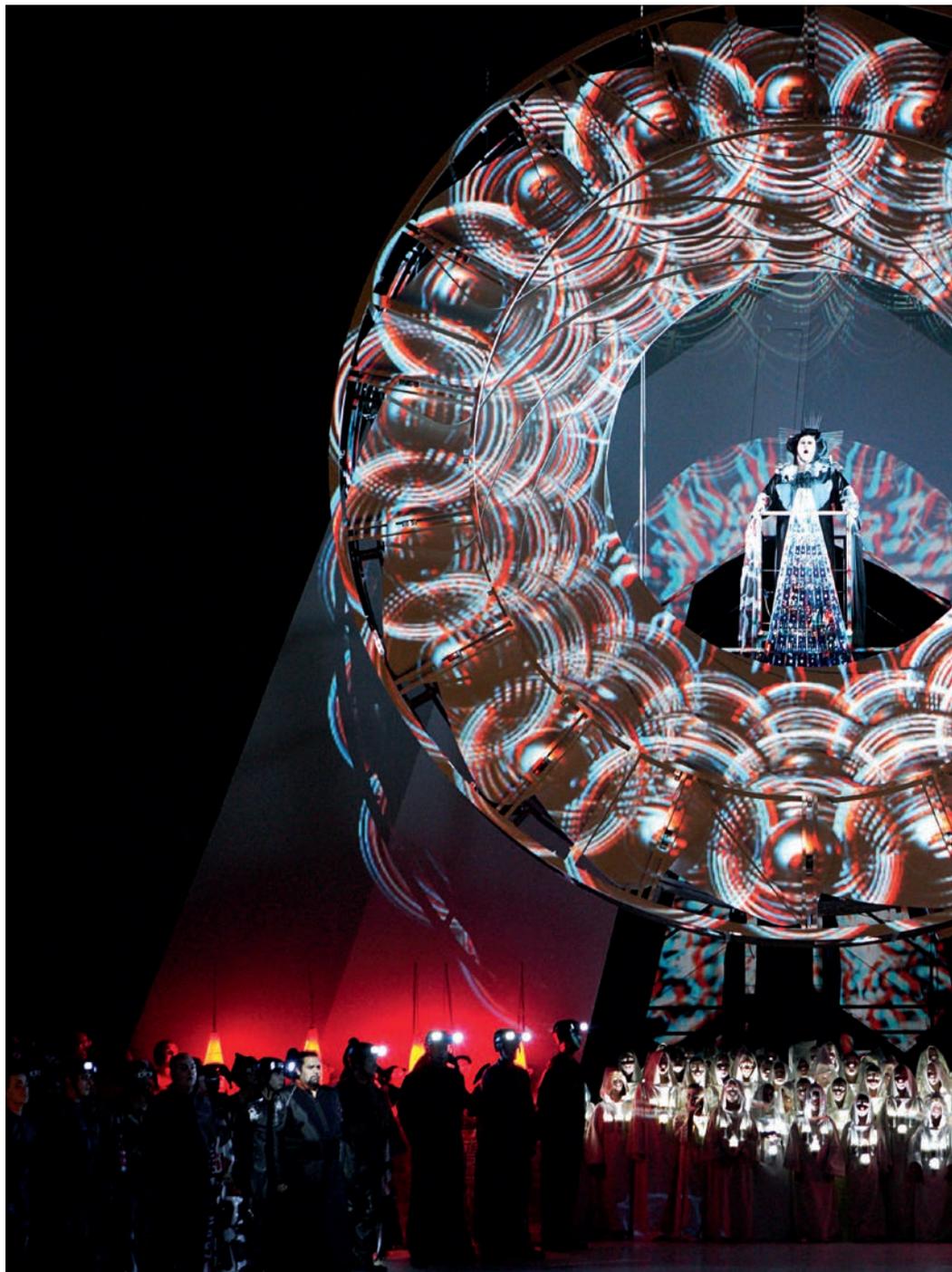
Cavalleria rusticana/Pagliacci

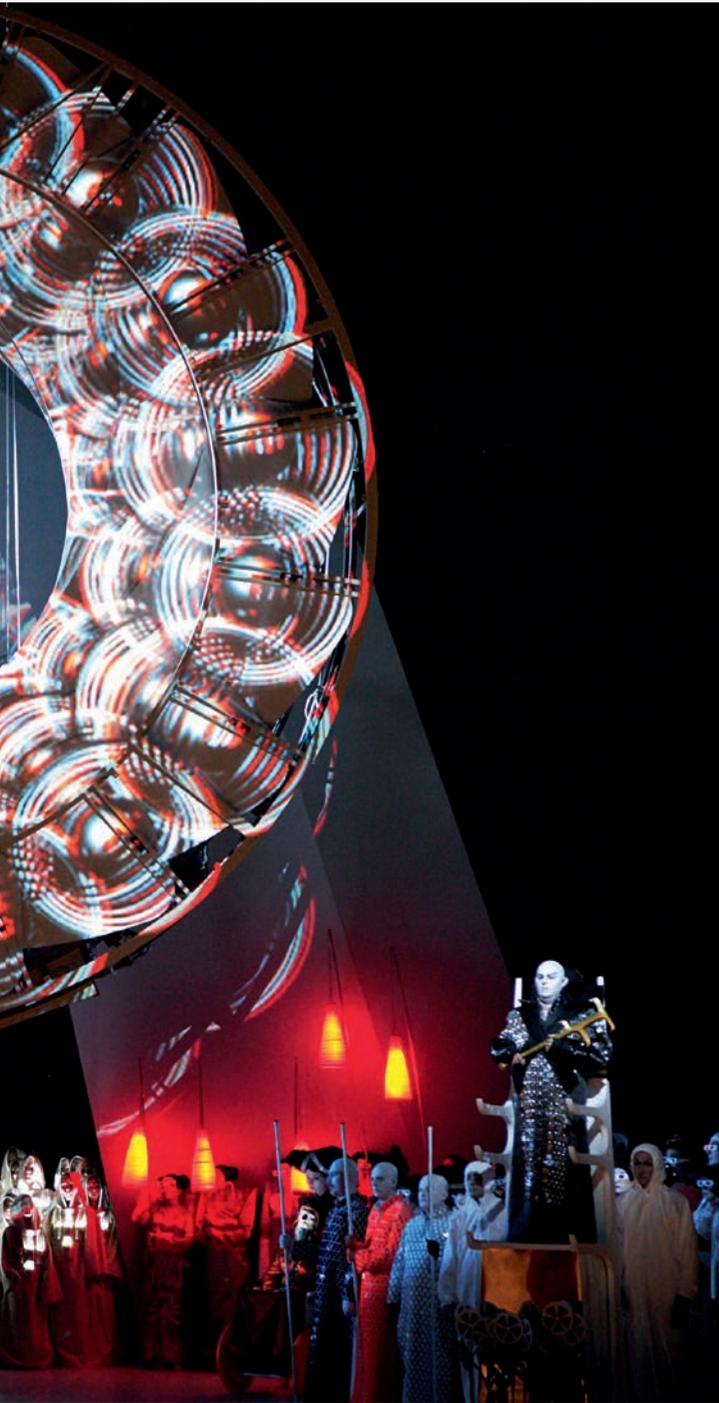
Mo. 05.05.2025

Die Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter

jugend@staatsoper.de





*„So gib dem fremden
Prinzen jetzt deine Rätsel
auf, o Turandot!“
Szenenbild aus Turandot
von Giacomo Puccini*

COMMUNITIES

Das Community-Programm der Bayerischen Staatsoper richtet sich an unterschiedliche Menschen in und um München: Kulturelle Teilhabe, Mitwirken und Kommunikation auf Augenhöhe stehen im Mittelpunkt unserer Projekte, die wir gemeinsam mit verschiedenen Partnerinnen und Partnern in der ganzen Stadt realisieren. Wir schätzen die Vielfalt an Menschen, wollen sie verbinden und bieten für alle etwas an.

Ausführliche Informationen und Termine auf www.staatsoper.de/community

WESTWIND

Der Schwerpunkt im Community-Programm der Bayerischen Staatsoper sind partizipative Bildungsprozesse, die förderlich für gesellschaftliche und persönliche Entwicklung sind. Im neuen Stadtteil Freiam im Westen von München gestaltet die Bayerische Staatsoper zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern vor Ort längerfristige Projekte, wie zum Beispiel einen Stadtteil- und einen Kinderchor sowie verschiedene Tanzprojekte.

In Kooperation mit dem Grete • Kultur Zentrum Freiam, dem Stadtteilmanagement Freiam der MGS Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH und Genossenschaften vor Ort.

< 30-COMMUNITY

Mit dem <30-Angebot gibt es für alle jungen Erwachsenen unter 30 Jahren bei ausgewählten Vorstellungen Karten zu **10 Euro** sowie ein vielfältiges Programm.

CIRCLE MEMBER

<30 Member für **30 Euro** pro Spielzeit
Veranstaltungen und Rahmenprogramm |
Mitgestalten | Community | Ermäßigungen

.....
OPEN NIGHT
.....

Im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen im Nationaltheater gibt es für alle < 30 Members ein Freigetränk, Musik und die Gelegenheit, mit Mitarbeitenden des Hauses ins Gespräch zu kommen.

.....
OPEN PREVIEW
.....

Die Open Preview bietet die Chance, sich die Generalproben unserer Neuinszenierungen anzusehen. Im Anschluss findet ein Nachgespräch mit Beteiligten der Produktion statt.

.....
OPEN MIND
.....

An diesen Abenden stehen das Experiment und die Themen junger Erwachsener im Vordergrund. Die Community gestaltet die Themen dieser spartenübergreifenden Performances mit.

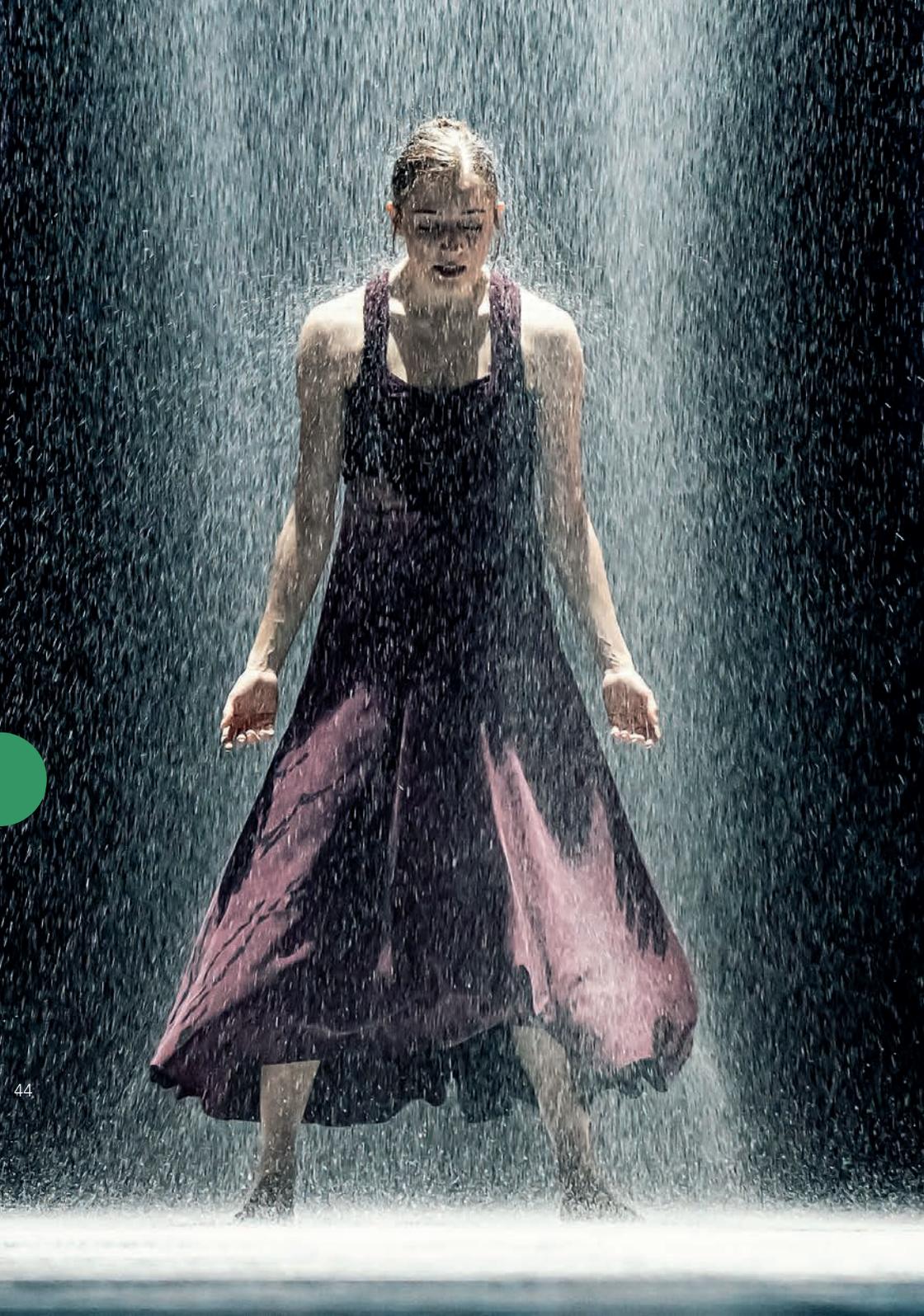
.....
OPEN STAGE
.....

Bei der Open Stage werden alle möglichen Arten von Kunst und Kultur gezeigt. Allen, die unter 30 Jahre alt und kreativ sind, bieten wir eine Bühne und Publikum.

.....
OPEN LAB
.....

Das LAB ist für alle Menschen, die sich aus ihrer Komfortzone herausbegeben wollen und zusammen etwas Neues lernen möchten. Wir forschen spartenübergreifend und probieren uns in den Bereichen Theater, Stimme und Performance, Tanz, Akrobatik oder physical theater aus.

Ab 16 Jahren



Bayerische Staatsoper
Bayerisches Staatsballett
Bayerisches Staatsorchester

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

BAYERISCHE STAATSOPER
COMMUNITY / KIND & CO
Max-Joseph-Platz 2
80539 München
Telefon +49 (0) 89 2185-1038
Fax +49 (0) 89 2185-1033
jugend@staatsoper.de
schulbestellung@staatsoper.de
www.staatsoper.de

PARTNERSCHAFTEN UND KOOPERATIONEN

Wir danken unseren Partnern für die freundliche Unterstützung:

- Barge Stiftung
- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- Campus Circle
- Campus Freunde
- Freunde des Nationaltheaters in München e. V.
- Freundeskreis des Bayerischen Staatsballetts
- Freunde und Förderer der Musikalischen Akademie des Bayerischen Staatsorchesters München e. V.
- Fröbel Kompetenz für Kinder
- Genossenschaft Progeno
- Grundschule an der Limesstraße
- Grete, Kultur Zentrum Freiham
- Gymnasium Freiham
- HypoVereinsbank
- Inner Circle
- International Munich ArtLab Musiktheater
- Kulturzentrum Backstage
- Kreisjugendring der Stadt München
- Morgen e. V.
- Pädagogisches Institut
- Schauburg München
- Stadtteilkulturzentrum Freiham
- Stiftung Accanto
- TUSCH Theater und Schule München

*Madison Young in White
Darkness von Nacho Duato
in Duato / Skeels / Eyal*

RESI
FÜR ALLE

RESI

RESIDENZTHEATER

RESI FÜR ALLE

Leitung: Daniela Kranz

Theaterpädagogik: Linda Nerlich, Lena Velte

FSJ Kultur: Liam Talbot

Max-Joseph-Platz 1

80539 München

Telefon +49 (0) 89 2185-2038

resi.alle@residenztheater.de

schulbestellung@residenztheater.de

www.residenztheater.de

DENZTHE

ANGEBOTE FÜR SCHULEN

.....

RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE

.....

*„Denken ist nicht
das Schlimmste.“*

SAMUEL BECKETT, „WARTEN AUF GODOT“

VORWORT

WILLKOMMEN – LIEBES PUBLIKUM.

«Ensemble heißt zusammen». Zusammen wollen wir das Gemeinsame oder besser: das «Wir» wagen und «uns» neugierig entdecken.

In diesen oft als «düster» bezeichneten Zeiten, in denen die sozialen Medien nicht selten zu einem Lügenherd oder zu einem empathiefreien, unreglementierten Pranger gerieren, in diesen Zeiten müssen wir uns als Möglichkeit das «Wir» als lebendige (Gegen-)Kraft und unsere gemeinsame Neugier als Energie erkennen. «Yes, we can!», hat ein großer Staatsmann einmal gefordert. Diskurse wagen, Debatten feiern, Konsens bilden und unrechtmäßigem Verhalten, Unwahrheiten und Unfrieden entgegentreten.

Die Bühne wird zur Schule der Argumentation, das Theater zum Ort des Zusammenspiels von Spieler*innen und Publikum. Eine täglich neue Versuchsanordnung des Miteinander.

Frei nach dem Philosophen Omri Boehm und seiner Idee eines «radikalen Universalismus», die sich einem prinzipiellen Humanismus verpflichtet sieht, in dem mögliche Lösungsansätze für unsere angespannte Weltlage ebenso wie für unser Miteinander liegen, entstehen durch Zuhören Freund*innen, und in radikaler Freundschaft liegt die Möglichkeit zur Gestaltung unserer Welt.

Riskieren wir es. Verpflichten wir uns einer Freundschaftsidee – über allen Dissens hinweg. Hören wir zu und entdecken wir uns in den vielen Menschenbildern auf unseren Bühnen wieder, um uns an ihnen gemeinsam zu schulen.

Wir seh'n uns im Resi –
Theater macht man nicht allein,
wir freuen uns auf Sie!

*(Auszug aus dem Vorwort des Staatsintendanten
Andreas Beck Spielzeitheft 2024/2025)*

RESI + SCHULE

KARTEN

KARTENBESTELLUNG FÜR SCHULEN

Telefon +49 (0) 89 2185-1900

schulbestellung@residenztheater.de

Schulklassen können Tickets bestellen, sobald der monatliche Spielplan oder Einzeltermine im Vorfeld erschienen sind. Es gelten keine Vorverkaufsfristen.

Regulär beginnt der Vorverkauf jeweils am 1. eines Monats um 10 Uhr für den gesamten Folgemonat. Wenn der 1. auf einen Sonn- oder Feiertag fällt, beginnt der Vorverkauf am Werktag davor.

- Schülerinnen und Schüler bezahlen **10 Euro**.
- Die Auftragsgebühr beträgt pauschal **5 Euro** pro Auftrag.
- Das Kontingent pro Vorstellung ist begrenzt.
- MVV ist bei allen Verkaufsarten inklusive!

Beim Einlass muss die Ermäßigungsberechtigung zusammen mit der Eintrittskarte vorgezeigt werden.

TELEGRAM-TICKET-TICKER

Aktuelle Infos über verfügbare ermäßigte Karten für **10 Euro**, Verlosungen und andere Extras einfach und **kostenlos** per Telegram (max. 1 x pro Tag): www.residenztheater.de/telegram

SO ERREICHEN SIE UNS!

NEWSLETTER

Nichts mehr verpassen mit dem Newsletter **Resi+Schule**.
Anmeldung unter: www.residenztheater.de/newsletter

TELEFONISCHE BERATUNG

Welches Stück ist für Ihre Klasse geeignet?
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:
Telefon +49 (0) 89 2185-2038

SOCIAL MEDIA

Menschen, Geschichten, Bilder und exklusive Einblicke in das Residenztheater. Immer aktuell und näher dran – vor, auf und hinter der Bühne.

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram und YouTube:
www.facebook.com/residenztheater
www.instagram.com/residenztheater
www.youtube.com/residenztheater

RESI+SCHULE FÜR LEHRKRÄFTE

SPIELPLANPRÄSENTATION

Das Team des RESI FÜR ALLE stellt gemeinsam mit der Dramaturgie des Hauses und Schauspielerinnen und Schauspielern des Ensembles die erste Hälfte der Spielzeit 2024/2025 vor. So erhalten Lehrkräfte einen Einblick in die geplanten Premieren der ersten Spielzeithälfte und die vermittelnden Angebote des RESI FÜR ALLE.

Anmeldung bitte unter: resi.alle@residenztheater.de

26. September 2024, 17 Uhr
in der Schönen Aussicht, Residenztheater

FORTBILDUNG „SZENISCHES SPIEL“

Sie möchten Ihre Klasse auf den bevorstehenden Theaterbesuch einstimmen und suchen noch nach Impulsen zur praktischen Umsetzung? In der dreistündigen Fortbildung zeigen wir exemplarisch an einer Inszenierung, wie Sie die Aufführung mit einfachen Methoden spielerisch vermitteln können.

Dauer: *3 Stunden*

Kostenfrei. Auf einer der Probebühnen des Residenztheaters.

SCHILF

Sie planen eine schulinterne Fortbildung für Ihre Lehrkräfte oder einen pädagogischen Tag? Sprechen Sie uns an! Gemeinsam entwickeln wir das für Sie passende Format zum gewünschten Inhalt der Fortbildung.

Dauer & Kosten nach Vereinbarung

KOOPERATIONSSCHULEN

Um die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Theater noch enger und verbindlicher zu gestalten, schließt das RESI FÜR ALLE Kooperationsvereinbarungen.

Gemeinsames Ziel ist es, dass jede Schülerin und jeder Schüler einmal im Schuljahr eine Vorstellung besucht und durch ein Begleitprogramm – in Form von Workshops, Führungen oder Gesprächen – das Theater als einen für alle zugänglichen Ort kennenlernt und erlebt. Darüber hinaus bietet das RESI FÜR ALLE Lehrkräften verschiedene Fortbildungen zur Vermittlung einzelner Produktionen an.

Sie möchten Theater fester in Ihr Schulprofil verankern? Sprechen Sie uns an und werden Sie Kooperationsschule des Residenztheaters.



RESI+SCHULE FÜR SCHULKLASSEN

EINFÜHRUNG XTRA

In einem *90-minütigen theaterpraktischen Workshop* vermitteln wir durch Theaterübungen, Improvisationen und Textarbeit Inhalt und Ästhetik der jeweiligen Inszenierung. Gerne kommen wir für die Einführung zu Ihnen in den Unterricht.

EINFÜHRUNG XPRESS

Unmittelbar vor der Vorstellung werden Ihre Schülerinnen und Schüler mit Informationen rund um die Inszenierung in *30 Minuten* auf den Vorstellungsbesuch eingestimmt.

NACHSPIEL

In einem *90-minütigen Nachgespräch* reflektieren wir gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern den Theaterbesuch: Wer hat was gesehen und was war die Idee des Regieteam? Mit beispielhaften Textauschnitten und spielerischen Übungen untersuchen wir die Vielschichtigkeit der jeweiligen Inszenierung.

Kostenlos in Verbindung mit dem Vorstellungsbesuch.

THEATERFÜHRUNGEN

Die Theaterführungen geben Einblicke in die zahlreichen Theaterberufe und deren Arbeitsabläufe auf und hinter der Bühne. Ein Blick hinter die Kulissen macht erlebbar, wie viele Arbeitsschritte und Menschen am Theaterprozess beteiligt sind.

Für Theaterführungen außerhalb des Spielplans melden Sie sich gerne bei uns.

Dauer: *ca. 80 Minuten*

Karten: ermäßigt *5 Euro* / normal *10 Euro* pro Person

KLASSENKASSE

Das RESI FÜR ALLE hat den Anspruch, jedem Schüler und jeder Schülerin einen Theaterbesuch zu ermöglichen. Dazu arbeiten wir mit dem Förderverein Freunde* des Residenztheaters und der Hubertus Altgelt-Stiftung zusammen.

Die „KlassenKasse“ ermöglicht Kindern aus finanzschwachen Familien und jungen Geflüchteten den Theaterbesuch.

„Von einem gewissen Punkt an gibt es keine Rückkehr mehr. Dieser Punkt ist zu erreichen.“
Das Schloss

PREMIEREN (AUSWAHL)

ab Klasse

ab Klasse

*William Shakespeare***EIN SOMMERNACHTSTRAUM***Premiere Fr. 27.09.2024 – R*

8

*Henrik Ibsen***DIE WILDENTE***Premiere Do. 17.10.2024 – C*

8

*nach Marieluise Fleißer***EINE ZIERDE FÜR DEN VEREIN****VOM RAUCHEN, SPORTELN, LIEBEN**

8

UND VERKAUFEN*Premiere Sa. 16.11.2024 – M**Bertolt Brecht / Björn SC Deigner***DIE GEWEHRE DER FRAU CARRAR/****WÜRGENDES BLEI***Premiere Sa. 14.12.2024 – M*

8

*Ewald Palmethofer frei nach**William Shakespeare***SANKT FALSTAFF***Premiere Fr. 17.01.2025 – R*

8

*Marion Siéfert und Matthieu Bareyre***DADDY***Premiere Sa. 25.01.2025 – M*

8

*nach Oscar Wilde***SALOME***Premiere Do. 06.02.2025 – C*

8

*Samuel Beckett***WARTEN AUF GODOT***Premiere Fr. 28.03.2025 – R*

8

*Kyung-Sung Lee und Hong-Do Lee***THE MANNSCHAFT***Premiere Fr. 11.04.2025 – M*

8

*William Shakespeare***ROMEO UND JULIA***Premiere Fr. 16.05.2025 – R*

8

Residenztheater

– R

Cuvilliéstheater

– C

Marstall

– M

PREMIEREN*William Shakespeare, aus dem Englischen von Angela Schanelec in Zusammenarbeit mit Jürgen Gosch und Wolfgang Wiens, Inszenierung Stephan Kimmig***EIN SOMMERNACHTSTRAUM**

Festvorbereitung am Herrscherhof: Die Hochzeit von Theseus und Hippolyta steht vor der Tür. Doch zuerst muss Theseus seinem besten Freund Egeus helfen. Dessen Tochter Hermia hat sich in den falschen Partner verliebt, in Lysander. Um Hermia umzustimmen, wird eine wirkungsvolle Drohkulisse aufgebaut. Den Liebenden bleibt nur eins: die Flucht in die Dunkelheit einer traumtrunkenen Juninacht. Dicht auf den Fersen folgen ihnen die Freundin Helena und der Freund Demetrius. Im fahlenen Schein des wilden Settings verlieren Realität und Vernunft

ihre normativen Konturen. Sexuelles Begehren und animalische Lust steigen auf und übernehmen die Macht. Wer es hier mit wem, wann, wo und wie treibt, bestimmt nicht der Zufall, sondern das Schicksal – und Puck. Der teuflische Troll verleiht mit seinem Liebessaft dem Begehren Schubkraft und entzieht allen, auf die er Einfluss hat, den Boden unter den Füßen.

Liebe, Trolle, Lust und Sex bestimmen die Nacht, in der auch ein paar Handwerker ihre laienhafte Aufführung von „Pyramus und Thisbe“ proben. Gerade in der absoluten Naivität, mit der die Handwerker hier spielen, wird die Tragödie von verpasstem Glück und unerfüllter Sehnsucht zum Slapstick.

Ein Sommernachtstraum ist nicht nur die bekannteste Komödie von William Shakespeare, sondern auch die vielleicht abgründigste. Welten prallen hier aufeinander, die sich nur im Rausch in Einklang bringen lassen.

.....
.....
Henrik Ibsen, aus dem Norwegischen von Peter Zadek und Gottfried Greiffenhagen, Inszenierung Johannes Holmen Dahl

DIE WILDENTE

Nach vielen Jahren kehrt Gregers in das Haus seines Vaters zurück. Dieser, ein erfolgreicher Unternehmer, bietet ihm an, in die Firmenleitung einzusteigen, aus der er sich aus gesundheitlichen Gründen zurückziehen muss. Gregers lehnt ab und quartiert sich bei seinem alten Freund Hjalmar Ekdal ein, einem lebensuntüchtigen Träumer, der mit Frau und Tochter Hedwig in sehr bescheidenen Verhältnissen lebt. Während die Ekdals unten in ihrem Fotoatelier auf Aufträge warten, haben sie sich auf dem Dachboden, auf dem sie eine verletzte Wildente pflegen und Kaninchen halten, einen Zufluchtsort vor der harten Realität des Alltags geschaffen.

Gregers erfährt, dass sein Vater die Ekdals heimlich finanziell unterstützt und wird hellhörig. Warum zeigt sich der Kapitalist auf einmal als Menschenfreund?

„Dieses Stück“, so schrieb Ibsen selbst, „behandelt keine politischen oder sozialen oder überhaupt öffentlichen Angelegenheiten. Es bewegt sich ausschließlich im Bereich des Familienlebens.“ Dabei zeigt er in dieser Tragödie, wie das kapitalistische System direkt in das Private hineinwirkt und den Zusammenhalt in der Gesellschaft aushöhlt.





„Alle Menschen sind in
Walleinen verstrickt. Alle
werden sie mit dem Strick
um den Hals geboren.“
Moby Dick

.....
Nach dem gleichnamigen Roman von Marieluise Fleißer für die Bühne bearbeitet von Elsa-Sophie Jach, Inszenierung Elsa-Sophie Jach

EINE ZIERDE FÜR DEN VEREIN

vom Rauchen, Sporteln, Lieben und Verkaufen

Der Tabakwarenhändler und lokale Schwimmstar Gustl Gillich verliebt sich in Frieda Geier, eine durch die Provinz reisende Vertreterin und als solche Einzelkämpferin in einer Männerdomäne. Als Gustl jedoch in der Liebe ein Geschäftsmodell und in Frieda eine billige Arbeitskraft entdeckt, wird er von ihr verlassen und findet Trost in Frauenhass und Männerbündelei. Dabei nimmt Marieluise Fleißer in der Darstellung des ungleichen Paares autobiografische Anleihen bei ihrer Ehe.

Fleißer, die von Feuchtwanger und Brecht entdeckt und von Fassbinder und Kroetz wiederentdeckt wurde, gilt Jelinek als die „größte Dramatikerin des 20. Jahrhunderts“. In ihrem einzigen Roman erzählt die „Fleißerin“ in ihrer die Wirklichkeit verdichtenden, harten Sprache vom „Rauchen, Sporteln, Lieben und Verkaufen“. In einer Atmosphäre sozialer und politischer Unruhe zur Zeit der Weltwirtschaftskrise und vor der Machtergreifung durch die nationalsozialistische Partei zeigt sie den Zusammenhang von Milieu und Politik, denn „alle weben an einem Muster, das in der Gegenwart gewebt wird, aber noch nicht gelesen. Erst die Zukunft bringt die echte Bedeutung hinein“. In diesem Sinn mag man Fleißers Prosa in Zeiten, in denen es erneut zu antisemitischen Übergriffen kommt, toxische Männlichkeit floriert und Frauenrechte wieder neu zu verteidigen sind, als Aufruf zur Wachsamkeit verstehen.

.....

.....
Bertolt Brecht / eine Fortschreibung von Björn SC Deigner, Inszenierung Luise Voigt

DIE GEWEHRE DER FRAU CARRAR / WÜRGENDES BLEI

Ein Fischerdorf in Andalusien 1937 nach Ausbruch des spanischen Bürgerkriegs. General Francos Truppen rücken immer näher. Im Haus der Teresa Carrar und ihrer beiden Söhne José und Juan ist das ferne Dröhnen der Bomben schon dumpf zu hören, aus dem Radio plärren die hasserfüllten Einschüchterungsparolen der Faschisten. Frau Carrar hat ihren Söhnen verboten, sich dem Kampf gegen Franco anzuschließen. Denn sie sind arme Leute, wie die Carrar sagt, „und arme Leute können nicht Krieg führen“. Verzweifelt hofft sie, von Krieg und Terror verschont zu bleiben. Doch wie lange kann Frau Carrar sich und ihre Söhne noch schützen? Und was soll sie ihrem Bruder entgegnen, der sie auffordert, die im Haus versteckten

Gewehre herauszugeben und der die alles entscheidende Frage stellt: „Wenn dich die Haifische angreifen, bist dann du es, der die Gewalt anwendet?“ Anders als Bertolt Brechts Lehrstücke wirkt sein Schauspiel „Die Gewehre der Frau Carrar“ geradezu realistisch. Brecht selbst spricht sogar fast entschuldigend von „Einfühlungsdramatik“. Dabei kreist in seinem kurzen Stück alles um die beunruhigende Frage, ob es angesichts eines von Vernichtungs- und Unterwerfungswillen getragenen gewaltsamen Angriffs das Recht oder überhaupt die Möglichkeit neutraler Enthaltung gibt – eine aus heutiger Perspektive erschreckend aktuelle Frage.

1938 regte Brecht an, sein Stück könnte beispielsweise zusammen mit einem Dokumentarfilm gezeigt werden. Das Residenztheater hat stattdessen den Dramatiker Björn SC Deigner beauftragt, Brechts bohrende Frage mit einem eigenen Stücktext in der Gegenwart fortzuführen: „Würgendes Blei“ sucht dabei nach einer Sprache für den überzeitlichen Schrecken von Krieg und Zerstörung.

.....
.....
Ewald Palmeshofer frei nach Shakespeares „King Henry IV“, Inszenierung Alexander Eisenach

SANKT FALSTAFF

Der Staatsstreich ist geglückt. Multiple Krisen und von langer Hand geplante Umsturzscenarien haben die alte Regierung weggefegt. Wie ein Quasikönig regiert Heinrich Bolingbrock mit seinen Gefolgsleuten das Land. Doch Heinrich ist alt und krank und es ist kein geeigneter Nachfolger in Sicht. Im Schatten dieser strauchelnden Herrschaft laufen die Geschäfte in Frau Flotts Containerkneipe hingegen ausgesprochen gut. Dort schlägt sich der in jeder Hinsicht raumgreifende John mit seinem Intimfreund Harri die Nächte um die Ohren – ein ungleiches Paar, verbunden durch die gemeinsame Lust an scharfzüngiger Rede und reichlich Bier. Als Harri jedoch aus dem Zentrum der Macht ein unmoralisches Angebot erreicht, wirft das nicht nur auf die Zukunft des Staats, sondern auch auf Johns Freundschaft zu Harri ein neues Licht. Wird er mit Harri aufsteigen oder müsste er nicht vielmehr der Fortpflanzung der illiberalen Herrschaft in den Schritt fahren? Vielleicht sogar um den Preis des eigenen Untergangs?

.....
*Marion Siéfert und Matthieu Bareyre, aus dem Französischen
von Corinna Popp, Inszenierung Daniela Kranz*

DADDY

Der neue Text der jungen preisgekrönten französischen Theatermacherin Marion Siéfert und ihres Co-Autors Matthieu Bareyre erzählt die Geschichte der dreizehnjährigen Mara, die bei ihren Eltern auf dem Land lebt. Ihre Familie kämpft mit Geldsorgen und leidet unter den Eheproblemen der Eltern – da erscheint die Flucht aus der realen Umgebung in grenzenlose digitale Welten wie ein rettender Ausweg. Mara träumt schon lange davon, das Leben der Stars und Influencer*innen zu führen, die sie in den sozialen Netzwerken bewundert. In der gamifizierten Parallelwelt begegnet sie Dutzenden Spieler*innen, die sie zunehmend in den Bann ziehen. Darunter ist auch der siebenundzwanzigjährige Julien, der sie einlädt, das neu erschienene Spiel *Daddy* auszuprobieren: „Also konzentrier dich: ‹Daddy› ist jetzt dein Projekt. Dieses Projekt ist das, was dich atmen lässt, was dich morgens aus dem Bett treibt.“ Und Mara steigt ein ...

Marion Siéfert sucht mit ihrer künstlerischen Arbeit das Theater in den Tiefen unserer zunehmend digitalisierten Wirklichkeit. Sie bedient sich der Bühne und ihrer langen Tradition des Spiels mit Identität, um eine Welt zu erschaffen, in der Realität und Fiktion ineinander verschwimmen, aber gleichzeitig auch brutal aufeinanderprallen.

.....
*Nach Oscar Wilde in einer Bearbeitung von Jarosław Murawski,
Inszenierung Ewelina Marciniak*

SALOME

Die Tochter der Herodias, die für ihre Tanzkünste den Kopf von Johannes dem Täufer fordert, hat in der Bibel nicht einmal einen Namen. Erst in den folgenden Jahrhunderten wird sie zum Paradebeispiel der Femme fatale: In der Figur Salome verschmelzen Erotik und Exotik, Verführungskraft und Grausamkeit. Um die Wende zum 20. Jahrhundert, einer Zeit, die weibliches Begehren als Thema entdeckt und gleichzeitig pathologisiert, spinnen viele Künstler den Mythos weiter: neben Oscar Wilde etwa Richard Strauss und Jules Massenet in der Oper, Gustave Flaubert und Stéphane Mallarmé in der Literatur, Lovis Corinth und Edvard Munch in der bildenden Kunst.

In Wildes Drama platzt Salome in eine Welt, in der Männer regieren, doch Herodes' Legitimität als Herrscher in Galiläa scheint gleich von mehreren Seiten bedroht. Einerseits muss

er mit den römischen Besatzern verhandeln, andererseits sorgt ihn Jochanaan, Prophet eines neuen Glaubens, der immer mehr Jünger um sich schar. Und doch erregen nicht politische oder religiöse Fragen die Gemüter am meisten, sondern die Schönheit Salomes, von der weder ihr Stiefvater noch sonst ein Mann am Hof den Blick zu wenden vermag – keiner außer Jochanaan, der die Prinzessin brüsk abweist und dafür mit seinem Leben bezahlt.

.....
.....
*Samuel Beckett, aus dem Französischen von Elmar Tophoven,
Inszenierung Claudia Bauer*

WARTEN AUF GODOT

An einer Landstraße an einem unbestimmten Ort zu unbestimmter Zeit warten Wladimir und Estragon auf Godot. Weder wissen sie, wer er ist, noch was sie von ihm wollen. Unklar ist auch, wann beziehungsweise ob er kommen wird. Die Zeit des Wartens verbringen sie mit Konversationen gegen die Stille, mit Spielen, die alltäglichen Verrichtungen ähneln, sowie mit Sinn simulierendem Streit samt Versöhnung. Unterbrochen wird ihre Monotonie von Pozzo, einem die Peitsche schwingenden Herrn, und dessen Knecht Lucky, der auf Befehl Tanz und Denkmütern zum Besten gibt und sich dabei in wirre Monologe manövriert, die dem Untergang der Ratio huldigen.

Wenige Bühnenwerke verlangen so sehr nach Deutung wie „Warten auf Godot“, haben eine derart ausufernde Menge an Interpretationen provoziert. Samuel Beckett selbst meinte: „Ich weiß nicht, wer Godot ist. Ich weiß auch nicht, ob er existiert. Und ich weiß nicht, ob die zwei, die ihn erwarten, an ihn glauben oder nicht.“ Als der Literaturnobelpreisträger diesen modernen Klassiker und Inbegriff des absurden Theaters 1948 schrieb, waren die Gräueltaten des Zweiten Weltkriegs noch allgegenwärtig und die Aufarbeitung des Holocaust gesellschaftliches Tabu. Auch die Vergangenheit Wladimirs und Estragons bleibt völlig offen: Waren sie wie ihr Autor in der Résistance? Sind sie Überlebende einer (atomaren) Katastrophe, denen nichts fernerliegt, als ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen? Oder repräsentieren die beiden, wie Estragon sagt, „die Menschheit, ob es uns passt oder nicht“ – eine Menschheit, die unter Gedächtnisschwund leidet, um sich ihrer (Mit-)Schuld nicht gewahr werden zu müssen? Oder ziehen sie bloß die Ödnis des Wartens der Notwendigkeit zu handeln vor?

.....
*Kyung-Sung Lee und Hong-Do Lee,
Inszenierung Kyung-Sung Lee*

THE MANNSCHAFT

„Für mich als Koreaner ist es immer noch ein einfaches Spiel: 22 Männer jagen 90 Minuten lang einem Ball hinterher und am Ende gewinnen immer die Deutschen“, sagt der südkoreanische Autor Hong-Do Lee über das weltumspannende Phänomen Fußball. Die Rasenfläche wird zum Schauplatz intensiver Gefühle, von Euphorie bis Wut, Enttäuschung und Trauer. Die Leidenschaft der Fans, der kollektive Jubel bei einem Tor, die Hoffnung in der Verlängerung und die Tränen nach einer Niederlage – große Emotionen eines Sports, der weltweit Menschen verbindet und durch Menschen verbindet wie etwa den ehemaligen südkoreanischen Bundesligahelden Bum-kun Cha. Oder aber für das Gegenteil sorgt: die Aufspaltung in feindliche Lager. Nationalmannschaften werden dabei zu Spiegeln des Selbstbilds der Gesellschaften, die hinter diesen Mannschaften stehen. Und zu ihren Aushängeschildern. Wo sonst kann man die Liebe zum eigenen Land auf so direkte Weise zur Schau stellen?

Nach vier WM-Titeln und weltweiten Fußballlegenden wie Franz Beckenbauer wurde die deutsche Fußballnationalmannschaft zu „Die Mannschaft“. Ein Titel, den der Deutsche Fußball-Bund (DFB) versuchte, zur werbewirksamen Marke auszubauen. „Die Mannschaft“ klingt schließlich nach Stärke und Einigkeit – eine Bezeichnung, die nicht nur sportliche Leistungsfähigkeit, sondern auch nationale Einheit, ökonomische Potenz und globale Bedeutung verspricht. Doch in den letzten Jahren werden Zweifel daran – nicht nur in sportlicher Sicht – immer lauter ...

Der südkoreanische Theaterregisseur Kyung-Sung Lee, Gründer und Leiter des Seouler Theaterensembles Creative VaQi, der 2020 bereits die Dokufiktion „Borderline“ in Seoul und am Residenztheater gezeigt hat, entwickelt ausgehend von Texten des Dramatikers Hong-Do Lee einen dokumentarischen und emotionalen Abend, der eine Brücke von Fans im Stadion zum Theaterpublikum im Marstall schlägt.

.....
William Shakespeare, Inszenierung Elsa-Sophie Jach

ROMEO UND JULIA

Im vermeintlich romantischsten Stück des Sprachgenies Shakespeare spricht auf Veronas Straßen zunächst einmal weniger die Zunge als die Klinge. Es herrscht Krieg.

Obwohl der Prinz zwischen den verfeindeten Clans Montague und Capulet einen Waffenstillstand verhängt hat, genügt schon die kleinste Provokation, um weitere Tote zu beklagen. Einzig die jüngsten Sprösslinge der verfeindeten Familien finden eine neue Sprache jenseits der Waffen, und zwar eine einzigartige: „Hier wütet Hass, doch Liebe wütet mehr“, setzen Romeo und Julia dem Krieg ihrer Verwandten entgegen, wenn auch erst mal nur heimlich. Von Beginn an schwingt in der zarten Poesie der Verführung auch die Utopie mit, dass diese Liebe einen Frieden übers eigene Glück hinaus stiften könnte.

Ganz im Gegensatz zum vermutlich zeitgleich entstandenen „Sommernachtstraum“ ist die Nacht hier die Stunde der wahren Gefühle, der Moment, in dem die Masken fallen und Name wie Herkunft nichts mehr gelten. Auch wenn Shakespeare seine Liebenden den Gesang der Lerche letztlich nicht überleben lässt, bringt er durch ihr Beispiel ans Licht, dass ein Ende der Kampfhandlungen möglich ist.

Für die Hausregisseurin Elsa-Sophie Jach geht es in ihrer Inszenierung um die Handlungsräume, die nicht nur den verfeindeten Häusern, sondern auch ganz grundsätzlich den Geschlechtern in diesem Spiel um Liebe und Tod zugewiesen sind.

REPertoire (Auswahl)

*Friedrich Schiller,
Inszenierung Nora Schlocker/Alexander Eisenach*

MARIA STUART

Maria Stuart, die entthronte schottische Königin, sucht in England Asyl, findet sich aber alsbald in Festungshaft, da ihre Tante, die englische Königin Elisabeth Tudor, Ermittlungen gegen sie aufnimmt: Maria war angeblich im Alter von sieben Jahren in die Ermordung ihres Ehemanns verstrickt – so die offizielle Anklage, gerüchtheilber aber auch in ein ganz aktuelles Umsturzkomplott. Schiller zeichnet keine seiner Protagonistinnen in besonders schmeichelhaftem Licht: Maria als impulsive Verführerin, Elisabeth als eifersüchtige und entscheidungsscheue Regentin.





*„Die Welt ist voll
Schalkheit.“*
Reineke Fuchs

.....
Ein schwindelerregendes Theatermusical nach dem gleichnamigen Gedicht von Johann Wolfgang von Goethe, Inszenierung Schorsch Kamerun

REINEKE FUCHS

Johann Wolfgang von Goethe war seit der Kindheit fasziniert von dem Tierepos um den raffinierten und allen anderen Tieren haushoch überlegenen Fuchs Reineke und verfasste 1794 unter dem Eindruck der sich stark verändernden gesellschaftlichen Ordnung eine eigene Version in Versen. Diese bringt der Regisseur, Musiker und Sänger Schorsch Kamerun mit einem spiel- und angeswungenen Ensemble für alle Menschen ab zehn Jahren auf die Bühne.

.....

.....
Ein Rechercheprojekt von Noam Brusilovsky, Inszenierung Noam Brusilovsky

MITLÄUFER

Mitläufer ist eine historische Auseinandersetzung mit den widersprüchlichen Biografien derjenigen, die dank enger Kontakte zur NSDAP an die Spitze des Theaters kommen konnten. Mit diesem Rechercheprojekt geht das Residenztheater als eines der ältesten deutschen Theater einem dunklen Kapitel seiner eigenen Geschichte nach.

.....

.....
Musiktheaterstück von Jherek Bischoff, Jan Dvořák und Philipp Stölzl, Inszenierung Philipp Stölzl

ANDERSENS ERZÄHLUNGEN

In poetischen Bildern und mit bewegender Musik erzählt das Ensemble aus Schauspieler*innen, Tänzer*innen und Sänger*innen das Drama um die unerfüllte Liebe von Hans Christian Andersen zu seinem Jugendfreund Edvard Collin – und davon, wie der berühmte Märchendichter mit einer seiner bekanntesten Figuren verschmilzt: der kleinen Meerjungfrau. Andersens Flucht vor der Realität wird zu einem berührenden, bildgewaltigen Theaterereignis.

.....

.....
Nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann für die Bühne bearbeitet von Bastian Kraft, Inszenierung Bastian Kraft

BUDDENBROOKS

„Und oft erscheinen die äußeren Zeichen des Aufstiegs erst, wenn es in Wahrheit schon wieder abwärts geht.“ Thomas Manns 1929 mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnetes Debütroman hinterfragt althergebrachte Gewissheiten in Zeiten des gesamtgesellschaftlichen Umbruchs. In Bastian Krafts multimedialer Adaption wird der Familienroman aus Sicht des jüngsten Mitglieds, Hanno Buddenbrook, erzählt.

.....

.....
Aischylos, Inszenierung Ulrich Rasche

AGAMEMNON

Vor 2500 Jahren schrieb Aischylos mit „Agamemnon“ den Auftakt zu seiner Tragödien trilogie der „Orestie“. Er schildert darin den tödlichen Kreislauf von Gewalt und Gegengewalt als Ursache für Krieg, Leid und Verderben und zeigt, wie sich dieser durchbrechen lässt. Zu Recht gilt die „Orestie“ deshalb bis heute als großes Plädoyer für Demokratie und Frieden.
.....

.....
*Nach dem gleichnamigen Roman von Franz Kafka,
Inszenierung Karin Henkel*

DAS SCHLOSS

Ein Unbekannter namens K. betritt ein Dorfgasthaus. Vor Ort darf sich aber niemand ohne Bewilligung der Schlossbehörden aufhalten. K. gerät in den aberwitzigen, dubiosen und intransparenten Verwaltungsapparat des Schlosses.

Das Schloss ist Ausdruck der „Abgesperrtheit des Menschen von der Wahrheit“.
.....

.....
Suzie Miller, Inszenierung Nora Schlocker

PRIMA FACIE

Tessa Ensler – gespielt von Lea Ruckpaul – ist eine erfolgreiche Anwältin, deren Königsdisziplin die Verteidigung von Angeklagten in Fällen sexueller Übergriffe ist. Dann wird sie selbst vergewaltigt, und das von einem Kollegen. Sie zeigt ihn an und steht im Kreuzverhör nun auf der anderen Seite – als Opfer. Suzie Miller hat mit *Prima Facie* das Stück der Saison geschrieben und gibt Millionen von Frauen, die weltweit Gewalt erleiden, eine Stimme.
.....

.....
*Nach den Romanen „Kindheit“, „Jugend“, „Abhängigkeit“
von Tove Ditlevsen, für die Bühne bearbeitet von Tom
Silkeberg, mit einem Videoprolog aus „Gesichter“, Inszenierung
Elsa-Sophie Jach*

DIE KOPENHAGEN-TRIOLOGIE

Tove Ditlevsen erzählt entlang der eigenen Biografie von der Flucht aus einem komplizierten Alltag in die Narration und webt dabei Realität und Fiktion raffiniert ineinander. Ihre gleichnamige Ich-Erzählerin berichtet ebenso humorvoll wie lakonisch von Privatem, das politisch ist. Ein frühes Werk der Autofiktion und ein widerständiges weibliches Vermächtnis einer großen dänischen Schriftstellerin.
.....

.....
*Nach dem gleichnamigen Roman von Herman Melville,
Inszenierung Stefan Pucher*

MOBY DICK

Ismael heuert auf der „Pequod“, einem alten Walfänger an. Doch schon bald stellt sich heraus, dass das Ziel der Fahrt nicht bloß die Ausbeutung der Weltmeere und ihrer riesenhaften Meeres-säuger ist, sondern der persönliche Rachefeldzug des Kapitäns Ahab. Melvilles *Moby Dick* – von Stefan Pucher auf die Bühne gebracht – ist abenteuerliches Seemannsgarn und zugleich Reflexion über die fatale Verführungskunst eines Demagogen.
.....

.....
Alexander Eisenach, Inszenierung Alexander Eisenach

MOSI – THE BAVARIAN DREAM

Jeder kannte ihn als Exzentriker mit Hundedame Daisy auf dem Arm, als Talkshowgast und Gesellschaftsmenschen. Wie sein Vorbild, Bayerns Märchenkönig Ludwig II., liebte er den Glanz, die Opulenz, das Überbordende und die ausge-dehnten Cocktail Prolongé der Schickeria. Alexander Eisenachs tiefgründige wie humorvolle Revue ist eine Hommage an ein Münchner Original: den Modezaren, Wohltäter und Paradies-vogel Rudolph Moshammer.
.....

.....
Jordan Tannahill, Inszenierung Daniela Kranz

IST MEIN MIKRO AN?

Der Dramatiker Jordan Tannahill hat mit dem Stück *Ist mein Mikro an?* eine Kampfansage und Liebeserklärung zugleich geschrieben. Der Titel ist eine Anspielung auf Greta Thunbergs Rede vor Abgeordneten des britischen Unterhauses am 23. April 2019. Jetzt erinnern 17 junge Frauen, begleitet von einer DJane, an das drängendste Problem der Menschheit.
.....

.....
*Nach dem historischen Bericht von Jean-Baptiste Henri Savigny
und Alexandre Corréard, Inszenierung Alexander Eisenach*

DER SCHIFFBRUCH DER FREGATTE MEDUSA

Die französische Fregatte „Medusa“ erleidet zwei Tages-reisen von ihrem Ziel entfernt Schiffbruch. Für Autor und Regisseur Alexander Eisenach stehen die darauffolgenden Ereignisse sinnbildlich für eine Gesellschaft, in der die Werte gemeinschaftlichen Zusammenlebens ihre Gültigkeit verloren haben.
.....

.....
*Nach Johann Wolfgang Goethe von Alexander Eisenach,
Inszenierung Alexander Eisenach*

GÖTZ VON BERLICHINGEN

Goethes Götz gilt als Sinnbild eines Freiheitskämpfers, der sich den von feudaler und klerikaler Willkür geprägten Verhältnissen entgegenstellt. Bei Alexander Eisenach ist er dagegen mehr Wutbürger als aufrechter Revolutionär. Ein Mann, der politische Entscheidungen und Gesetze nur als Angriff auf seine persönliche Freiheit betrachtet.

.....

.....
*Heinrich von Kleist in einer Fassung von Elsa-Sophie Jach mit
Texten aus „Kein Ort. Nirgends“ von Christa Wolf, Inszenierung
Elsa-Sophie Jach*

DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN

In seinem schon zu Lebzeiten erfolgreichsten Stück verbindet Heinrich von Kleist die Romantik des Märchens mit der Tragik des Schauspiels. Es gibt ein Femegericht, ein brennendes Schloss, einen Cherub, dazu Intrigen und einen Giftanschlag. Doch Kleists Kätchen lässt sich von all dem nicht beirren. Zielstrebig geht sie ihren Weg und weicht dem Grafen Wetter vom Strahl nicht von der Seite, weil er ihr im Traum als die große Liebe offenbart wurde.

.....

.....
*Nach dem gleichnamigen Roman von Jovana Reisinger,
Inszenierung Yana Eva Thönnnes*

SPITZENREITERINNEN

Yana Eva Thönnnes und ihr Team machen die Geschichten der Spitzenreiterinnen zur Lifestyletherapie und Bayern zur programmierten Kulisse, in der Frauen Erfahrungen zwischen Empowerment und Unterdrückung, zwischen Privilegien und Abstiegsangst, zwischen Selbstoptimierung und Selbstermächtigung spielerisch erproben.

.....

RESI 14+

RESI-WERKSTATT

Einmal im Monat lädt das RESI FÜR ALLE Zuschauerinnen und Zuschauer aller Altersstufen in die „Resi-Werkstatt“ ein. In dem zweistündigen Workshop unter der Leitung einer Theaterpädagogin und einem Ensemblemitglied der jeweiligen Produktion setzen sich die Teilnehmenden mit einer Produktion des Spielplans anhand von Textauszügen, spielerischen Übungen und Improvisationen auseinander.

Karten: ermäßigt **8 Euro** / normal **15 Euro** pro Person
ab 8. Klasse

DIE RESI-KLUBS

14 BIS 30 JAHRE

In den RESI FÜR ALLE-Klubs entwickelt ihr gemeinsam mit Schauspielerinnen und Schauspielern aus dem Ensemble und jeweils einer Regieassistentin eine Theateraufführung, die von den Themen und Stoffen des Spielplans inspiriert ist. Die Ergebnisse werden beim Klubfestival am Ende der Spielzeit im Marstall gezeigt und im Anschluss wird gefeiert und getanzt!

Die Klubsaison dauert von **November 2024 bis Juli 2025**
Anmeldung und Informationen: resi.alle@residenztheater.de
Teilnahmebeitrag: **50 Euro**
ab 8. Klasse

DIE RESI FÜR ALLE – PRODUKTIONEN

Das RESI FÜR ALLE bietet regelmäßig Produktionen an, in denen Jugendliche für Jugendliche spielen. In einem offenen Casting werden diese zu einem Ensemble zusammengestellt, das neben der Schule unter professionellen Bedingungen einen Theaterabend erarbeitet und das entstandene Stück regelmäßig im Repertoire spielt. In den letzten Spielzeiten entstanden die Produktionen *Mehr Schwarz als Lila* als Uraufführung des gleichnamigen Romans von Lena Gorelik, *Ist mein Mikro an?* von Jordan Tannahill, *Die Biene im Kopf* von Roland Schimmelpfennig, und *Tick Tack* als Uraufführung des gleichnamigen Romans von Julia von Lucadou. *Ist mein Mikro an?* bleibt auch in der Spielzeit 2024/2025 im Repertoire.

Informationen: resi.alle@residenztheater.de

.....
**WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG
ZU DEN VERANSTALTUNGEN**
.....

RESIDENZTHEATER
RESI FÜR ALLE
Max-Joseph-Platz 1
80539 München
Telefon +49 (0) 89 2185-2038
resi.alle@residenztheater.de
www.residenztheater.de

.....
PARTNER
.....

Wir danken unseren Partnern für die freundliche
Zusammenarbeit und Unterstützung:

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Hubertus Altgelt-Stiftung
- Förderverein Freunde* des Residenztheaters e. V.
- Unsere Kooperationsschulen
 - Dante-Gymnasium München
 - Luitpold-Gymnasium München
 - Max-Rill-Gymnasium Schloss Reichersbeuern
 - Montessori-Schule Penzberg
 - Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium Rosenheim

GÄRTNERPLATZ THEATER

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

Leitung: Susanne Schemschies

Musiktheaterpädagogik: Andreas Gräbe

Mitarbeit: Marina Kolmeder

FSJ Kultur: Anna Kraeker, Christian Kubic

Gärtnerplatz 3

80469 München

Telefon +49 (0) 89 20241-0

jgpt@gaertnerplatztheater.de

gruppen@staatstheater.bayern.de

www.gaertnerplatztheater.de

NERPLAT TER



ANGEBOTE FÜR SCHULE UND HOCHSCHULE

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

*„Ohne Musik wäre das
Leben ein Irrtum.“*

FRIEDRICH NIETZSCHE



VORWORT

Liebe Lehrkräfte, liebes Publikum,

was wären wir ohne Musik? Was und wo wären wir ohne Kultur? Sie sichern unsere Überlebensfähigkeit, gerade auch in stürmischen Zeiten. Daher ist es unglaublich wichtig, jungen Menschen Türen der kulturellen Bildung zu öffnen. Dabei sollten Teilhabe und Inklusion entscheidend sein.

Alle haben ein Recht auf Theater! Und Theater kann so viel. Der Prozess des Theatermachens ist Teil der kulturellen Bildung, die die künstlerischen, sozialen und personalen Kompetenzen fördert. Es geht darum, Selbstwirksamkeit zu erfahren, demokratisch zu handeln und in jeder Hinsicht aktiv zu werden. Aktiv sein als Publikum und aktiv sein als Spielende. Gerade die Theaterpädagogik, unsere Vermittlungsarbeit, bietet Chancen, sich als Mensch zu entwickeln.

Auch wenn Fächer zusammengelegt werden, das Lehrerkollegium zu klein ist, lassen Sie uns zusammenarbeiten. Zusammen eine lebenswürdige Generation schaffen, die Theater, Musik, Demokratie und Kultur als Teil ihres täglichen Lebens begreift. Eine Generation, die für die freiheitlichen Werte einsteht und Demokratie auch in Zukunft lebt.

In dem Programm des Jungen Gärtnerplatztheaters informieren wir Sie über alle Produktionen der Spielzeit 2024/2025 und das dazugehörige theaterpädagogische Programm. Die meisten Angebote werden in den Schulen über ganz München und dem Umland verteilt stattfinden. Sie erhalten die Termine mit Schulkontingent und die Altersempfehlungen für Schulklassen, wobei die Altersempfehlungen eine Mindestangabe und nach oben offen sind.

Ich lade Sie und Ihre Klassen in unser Haus, zu unseren Angeboten, zum Abenteuer Theater ganz herzlich ein. Dabei unterstützen wir Sie gerne und freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Herzlich,
Ihre Susanne Schemschies
Leiterin des JUNGEN GÄRTNERPLATZTHEATERS

TICKETS

WO UND WIE KANN ICH FÜR MEINE KLASSE BESTELLEN?

Kartenbestellungen ausschließlich per Mail an gruppen@staatstheater.bayern.de

WAS KOSTEN DIE KARTEN?

- Pro Schülerin und Schüler **10 Euro**
- Pro 10 Schülerkarten können wir Ihnen eine Lehrkraftkarte zu **10 Euro** ermöglichen.
- Die Bearbeitungsgebühr beträgt **5 Euro** pro Schulbestellung.
- Der MVV ist dabei inklusive.

WANN KANN ICH BESTELLEN?

Eine Bestellung können Sie zu jeder Zeit unabhängig vom Vorstellungsdatum abschicken.

- Schulbestellungen werden immer im **vierten Monat** vor dem Vorstellungsdatum bearbeitet.
- Bestellungen für September/Okttober werden bereits im Juni bearbeitet.
- Gerne reservieren wir Ihre Karten für zwei Wochen, damit Sie die finale Anzahl der Klasse klären können.

BEKOMME ICH EINE RECHNUNG?

Die Rechnung erhalten Sie per E-Mail, nach Zahlungseingang senden wir Ihnen die Karten per Post zu.

- Für Rückfragen: Telefon +49 (0)89 2185-1900

ICH BIN UNSICHER IN DER PRODUKTIONSAUSWAHL. WER HILFT MIR WEITER?

- Das Team des Jungen Gärtnerplatztheaters unter jgpt@gaertnerplatztheater.de
- Das Kassenteam unter gruppen@staatstheater.bayern.de

Ermäßigte Karten für Schülerinnen, Schüler und Studierende (Individualpublikum) unter www.gaertnerplatztheater.de/kiju

PRODUKTIONEN

PREMIEREN

Oper von Georges Bizet

CARMEN

(in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Liebe kennt kein Gesetz, verkündet Carmen und lebt entsprechend. Aber wie frei ist sie wirklich? Die Begegnung mit Don José wird schließlich für beide zum Verhängnis. – intensive emotionale Verstrickungen, im theatralen Brennglas betrachtet und gesteigert durch Bizets hochdramatische Musik.

Do. 24.10.2024, 19 Uhr

Do. 14.11.2024, 19 Uhr

So. 17.11.2024, 18 Uhr

Fr. 22.11.2024, 19 Uhr

Fr. 20.12.2024, 19 Uhr

Fr. 21.02.2025, 19 Uhr

Operette von Arthur Sullivan und William S. Gilbert

DIE PIRATEN VON PENZANCE

(in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln)

Nur durch ein Missverständnis hat Frederic seine Ausbildung bei den Piraten absolviert. Jetzt ist er ausgelernt, will den Enterhaken an den Nagel hängen und Kurs nehmen auf die holde Weiblichkeit. Die trifft er in Gestalt der Generalmajors-Tochter Mabel, deren Vater leider das Ziel hat, allen Piraten den Garaus zu machen ...

Di. 03.12.2024, 19.30 Uhr

Mi. 11.12.2024, 19.30 Uhr

So. 19.01.2025, 18 Uhr

Sa. 25.01.2025, 19.30 Uhr

Do. 13.03.2025, 19.30 Uhr

Sa. 15.03.2025, 19.30 Uhr

.....
Ballettoper von Georg Friedrich Händel

ALCINA

(in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Fahrende Ritter verstricken sich gerne in riskante Liebesabenteuer. So auch Ruggiero, der in den Bann der Zauberin Alcina gerät, die ihre Widersacher und Ex-Freunde wahlweise in Steine, Bäume oder Tiere verwandelt. Kann er sich daraus befreien? – ein barockes Gesamtkunstwerk aus Gesang, Pantomime, Tanz und Maschinentheater.

Fr. 14.02.2025, 19.30 Uhr

Do. 26.02.2025, 19.30 Uhr

Mi. 09.04.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Musical von Jerry Herman und Harvey Fierstein

LA CAGE AUX FOLLES

(in deutscher Sprache)

Georges und Albin betreiben einen Nachtclub – der eine als Manager, der andere als Diva. Und zusammen führen sie ein glückliches Paarleben. Das gerät jedoch komplett aus den Fugen, als Georges' Sohn plötzlich heiraten will – ausgerechnet die Tochter eines ultrakonservativen Politikers! – eine frühe Hymne der Bewegung LGBTQIA+.

Mi. 19.03.2025, 19.30 Uhr

Fr. 21.03.2025, 19.30 Uhr

Fr. 28.03.2025, 19.30 Uhr

Sa. 29.03.2025, 19.30 Uhr

Sa. 05.04.2025, 19.30 Uhr

Fr. 06.06.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Operette von Johann Strauss

WALDMEISTER

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Skandalös kann ein Ausflug ins Grüne werden, besonders wenn er mit reichlich Alkohol in einer süffigen Bowle endet! Gut zwanzig Jahre nach der *Fledermaus* schrieb Johann Strauss mit *Waldmeister* ein Loblied auf die Sinnesfreude, das es wert ist, wiederentdeckt zu werden.

Do. 26.06.2025, 19.30 Uhr

Fr. 04.07.2025, 19.30 Uhr
.....



.....
Musiktheater der Gärtnerplatz Jugend

SUPERHEROS

Das Leben ist für alle manchmal schwer: Man muss Leistungen vollbringen, sei es in der Schule, in der Arbeit oder in der Familie. Überall werden wir mit Erwartungen konfrontiert, und oft fehlt die Hilfe, um die Herausforderungen des Alltags zu meistern. Genauso ist es bei den langjährigen Freunden Superman und Batman und sie haben dazu noch die Aufgabe, manchmal die Welt zu retten! Zusammen brechen die Superheldinnen und Superhelden zum nächsten großen Abenteuer auf!

Do. 22.05.2025, 19.30 Uhr

Sa. 24.05.2025, 15 Uhr

So. 25.05.2025, 15 Uhr
.....

.....
Oper von Gaetano Donizetti

DER LIEBESTRANK

Nemorino ist verliebt in Adina – nur leider will sie nicht so, wie er will. Glücklicherweise preist da gerade Quacksalber Dulcamara Wundermittel gegen Leiden aller Art an. Bei ihm ersteht Nemorino einen *Liebestrank*, der sich zwar nur als eine Flasche Rotwein entpuppt, aber am Ende doch zum gewünschten Ziel führt.

Fr. 11.07.2025, 19.30 Uhr

Fr. 18.07.2025, 19.30 Uhr

Di. 22.07.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Zweiteiliger Ballettabend

STRAWINSKY IN PARIS

An American in Paris

Ballett von Jeroen Verbruggen, Musik von George Gershwin

Le Sacre du Printemps

Ballett von Marco Goecke, Musik von Igor Strawinsky

Was Gershwin und Strawinsky verbindet, ist eine Stadt: Paris inspirierte den einen 1926 zur berühmten Tondichtung *An American in Paris*. 1913 brachte der andere dort seine Ballettmusik *Le Sacre du Printemps* zur skandalumtosten Uraufführung.

Mi. 23.07.2025, 19.30 Uhr

Fr. 25.07.2025, 19.30 Uhr
.....

*Alina Wunderlin,
Matteo Ivan Rašić in
Die Zauberflöte*

KONZERTE

Konzert für junges Publikum

PETER UND DER WOLF

Eines Morgens, als der Großvater und die dicke Ente noch schliefen, öffnete Peter heimlich die Gartentür und ging hinaus auf die große weite Wiese, so beginnt die Geschichte von Peter und dem Wolf. Was an diesem Tag dann noch so alles geschieht, und wie es dem kleinen Peter am Ende gelingen wird, zusammen mit seinem Freund, dem Vogel, den großen und gefräßigen Wolf zu besiegen, das gibt es bei uns im Gärtnerplatztheater zu hören und zu erleben!

Mi. 12.03.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 13.03.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 20.03.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 04.04.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Mi. 09.04.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Konzert für junges Publikum

ERSTE REIHE

In dieser Spielzeit möchten wir dem jungen Publikum erstmals die Gelegenheit geben, unsere Orchesterkonzerte bereits in der Generalprobe zu erleben. Begleitet wird der Besuch von ausführlichem Informationsmaterial vorab und einer kurzen Einführung vor dem Konzert durch Chefdirigent Rubén Dubrovsky höchstpersönlich.

Di. 10.12.2024, 10 Uhr

Di. 11.02.2025, 10 Uhr

Di. 06.05.2025, 10 Uhr

.....

MUSIKTHEATER MOBIL

.....

Sie können eine Vorstellung bei Ihnen vor Ort buchen. Wir packen Bühnenbild und Kostüme ein und machen Ihre Turnhalle zur Bühne. Begleitet wird diese Musiktheaterproduktion von einer Materialmappe sowie einer Einführung zur Vorbereitung und einer Nachbesprechung mit den beteiligten Künstlerinnen und Künstler direkt im Anschluss an die Vorstellung.

.....

*Musiktheater von Philipp Manuel Gutmann
und Fedora Wesseler*

DER KLEINE PRINZ

Erwachsene reden immer nur von *ernsten* oder *vernünftigen* Dingen und nehmen sich wahnsinnig wichtig. Das merkt auch der kleine Prinz auf seiner Reise durch das Universum. Auf der Erde schließlich lernt er einen Fuchs kennen und kommt hinter ein großes Geheimnis: Wie das Alltägliche einzigartig wird. Saint-Exupérys poetischer Klassiker über Einsamkeit, Zuneigung und Verantwortung, sinnlich erfahrbar gemacht durch Bühne und Musik!

Mi. 26.03.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 27.03.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

jeweils im Gärtnerplatztheater

Tickets für diese beiden Vorstellungen bekommen Sie über unseren Ticketverkauf.

.....

Buchungsfenster für Vorstellungen in Ihrer Schule:

Di. 1. / Mi. 2. / Do. 3. / Fr. 4. / Di. 8. April 2025

jeweils 10.30 Uhr oder 11.00 Uhr

Buchung möglich bis 13.12.2024 per E-Mail an

jgpt@gaertnerplatztheater.de

Di. 13. / Mi. 14. / Do. 15. Mai 2025

jeweils 10.30 Uhr oder 11.00 Uhr

Buchung möglich bis 31.01.2025 per E-Mail an

jgpt@gaertnerplatztheater.de

REPERTOIRE

OPER

Wolfgang Amadeus Mozart

DIE ZAUBERFLÖTE

(in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln)

Fr. 13.09.2024, 19 Uhr

So. 22.09.2024, 18 Uhr

So. 29.09.2024, 18 Uhr

Sa. 05.10.2024, 19 Uhr

Sa. 09.11.2024, 19 Uhr

So. 12.01.2025, 18 Uhr

Fr. 24.01.2025, 19 Uhr

So. 26.01.2025, 18 Uhr

Engelbert Humperdinck

HÄNSEL UND GRETEL

(in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln)

Mi. 04.12.2024, 19.30 Uhr

Do. 05.12.2024, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 06.12.2024, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Wolfgang Amadeus Mozart

DON GIOVANNI

(in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

So. 09.03.2025, 18 Uhr

Di. 11.03.2025, 19 Uhr

Fr. 14.03.2025, 19 Uhr

So. 16.03.2025, 18 Uhr

.....
Jules Massenet

WERTHER

(in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Do. 20.03.2025, 19.30 Uhr

Do. 27.03.2025, 19.30 Uhr

Fr. 04.04.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Giacomo Puccini

TOSCA

(in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Fr. 30.05.2025, 19.30 Uhr

Mi. 04.06.2025, 19.30 Uhr

Di. 24.06.2025, 19.30 Uhr

Fr. 27.06.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Otto Nicolai

DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR

(in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln)

Do. 05.06.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
OPERETTE
.....

.....
Ralph Benatzky

IM WEISSEN RÖSSL

Mi. 06.11.2024, 19.30 Uhr

Fr. 15.11.2024, 19.30 Uhr
.....

.....
Thomas Pigor

DREI MÄNNER IM SCHNEE

Mi. 18.12.2024, 19.30 Uhr

Do. 19.12.2024, 19.30 Uhr
.....





*Erwin Windegger, Ballett
des Staatstheaters am
Gärtnerplatz in Peer Gynt*

.....
Carl Zeller

DER VOGELHÄNDLER

Do. 09.01.2025, 19.30 Uhr

Do. 16.01.2025, 19.30 Uhr

Do. 30.01.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Johann Strauss

DIE FLEDERMAUS

Fr. 07.02.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
MUSICAL
.....

.....
Claude-Michel Schönberg

LES MISÉRABLES

Mi. 23.10.2024, 19 Uhr

Fr. 25.10.2024, 19 Uhr

Do. 07.11.2024, 19 Uhr

Fr. 08.11.2024, 19 Uhr

Do. 12.12.2024, 19 Uhr

Fr. 13.12.2024, 19 Uhr
.....

.....
Richard M. Sherman und Robert B. Sherman

TSCHITTI TSCHITTI BÄNG BÄNG

Fr. 16.05.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Frederick Loewe/Alan Jay Lerner

MY FAIR LADY

So. 22.06.2025, 18 Uhr

So. 06.07.2025, 18 Uhr

So. 13.07.2025, 18 Uhr
.....

.....
TANZ
.....

.....
Andonis Foniadakis

TROJA

Fr. 27.09.2024, 19.30 Uhr

Do. 17.10.2024, 19.30 Uhr
.....

.....
Edvard Grieg und Karl Alfred Schreiner

PEER GYNT

Fr. 10.01.2025, 19.30 Uhr

Fr. 17.01.2025, 19.30 Uhr

Fr. 11.04.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Emanuele Soavi

PETER PAN

Mi. 25.06.2025, 18.00 Uhr

Do. 26.06.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)
.....



THEATERPÄDAGOGIK

FÜR SCHULKLASSEN

WORKSHOPS

1000FÜSSE

Nicht nur davon erzählt bekommen, sondern eine Tanzproduktion aktiv kennenlernen! Unsere Tanzpädagoginnen kommen zu Ihnen in die Turnhalle und bringen alle in Bewegung. Es braucht keine speziellen Vorkenntnisse, nur Offenheit und Lust an Bewegung.

Dauer: *2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro SchülerIn: *3 Euro*
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch von *Peter Pan*.

TANZ.KLASSE

Bei allen anderen Tanzproduktionen (*Peer Gynt/Troja/Strawinsky in Paris*) können Sie vorab einen Tanzworkshop für Ihre Klasse buchen. Dieser Workshop, der nicht speziell an eine Produktion anknüpft, bringt alle in Bewegung und das Thema Tanz in Ihre Schule.

Dauer: *2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro SchülerIn: *3 Euro*
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch einer oben genannten Tanzproduktion.

HAUTNAH

Bei ausgewählten Produktionen ermöglichen wir Ihnen einen intensiven Workshop bei Ihnen im Klassenzimmer. Es wird gesungen, improvisiert und gespielt. Eine ebenso kurzweilige wie intensive Vorbereitung auf den Vorstellungsbesuch.

Dauer: *2–3 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro SchülerIn: *3 Euro*
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch von *Hänsel und Gretel/Die Zauberflöte/La Cage aux Folles/Der kleine Prinz/Tschitti Tschitti Bäng Bäng/Peter und der Wolf*

.....

BÜHNEN.PRÄSENZ 1

Körper, Atem, Stimme – das sind die „Instrumente“ von Darstellerinnen und Darstellern. Machen Sie im Klassenzimmer einen Ausflug auf die Bretter, die die Welt bedeuten. In Spielen sensibilisieren wir unser Reaktionsvermögen, experimentieren damit, was den besonderen Ausdruck auf der Bühne ausmacht, erforschen unsere eigene Wahrnehmung und nähern uns so dem Thema „Präsenz“.

Dauer: *ca. 2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro SchülerIn: **3 Euro**
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch

.....

BÜHNEN.PRÄSENZ 2

Ihre Schülerinnen und Schüler wollten schon immer mal in die Welt des Musicals eintauchen? Dann bietet sich jetzt die Chance dafür! Im Rahmen einer kurzen Musicalnummer kann jede Person sichtbar werden. Vielleicht heißt es am Ende sogar: *A Star is Born!* Vorkenntnisse spielen dabei keine Rolle. Neugier und die Lust am Ausprobieren sind hier das Wichtigste.

Dauer: *ca. 2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro SchülerIn: **3 Euro**
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch

.....

(KLANG)WELTEN 1

Wie klingt die eigene Welt? An welche Klänge und Geräusche erinnern wir uns aus unserem Alltag? Wenn Sie und Ihre Klasse Lust haben, (er)forschen wir zusammen, was in unserem Leben alles (er)klingen kann. Wir erfinden Melodien, Rhythmen und lassen am Ende eine Geschichte daraus entstehen.

Dauer: *ca. 2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro SchülerIn: **3 Euro**
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch

.....

(KLANG)WELTEN 2

Mal angenommen, Ihre Schülerinnen und Schüler wären der junge Mozart (m/w/d) auf Besuch in München und würden im Rahmen einer geheimnisvollen Stadterkundung den dazugehörigen Soundtrack komponieren. Ein auditives Abenteuer, das in die Zukunft, Vergangenheit und ins Jetzt führen kann.

Dauer: *2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro SchülerIn: **3 Euro**
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch

.....



NACHGESPRÄCHE

Bei einigen Produktionen besteht nach dem Vorstellungsbesuch Redebedarf – es gilt ins Gespräch zu kommen, Fragen zu klären und nachzuspüren. Sie können ein Nachgespräch bei Ihnen in der Klasse buchen.

Dauer: *1 Schulstunde*

Kostenfrei buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch von *Don Giovanni/Troja/Tosca/ Der kleine Prinz*

PROBENBESUCH

Wie arbeiten die Sängerinnen und Sänger am Theater? Wie sehen Proben aus? Bei einigen Neuproduktionen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, eine Probe *kostenfrei* mit Ihrer Klasse zu besuchen und Theaterluft zu schnuppern.

Die Termine werden im Laufe der Spielzeit über unseren Newsletter für Schulen und Lehrkräfte bekannt gegeben.

EXTRA.KLASSE

Ihre Klasse erhält direkten und intensiven Einblick in die Theaterarbeit vom Probenstart bis zur Premiere. Zu diesem Angebot gehören ein Besuch einer Bühnenprobe, ein Workshop, eine Theaterführung und ein Gespräch mit an der Produktion Beteiligten. Der Vorstellungsbesuch rundet das Angebot ab.

In der Spielzeit 2024/25 besteht diese Möglichkeit bei den Produktionen *Die Piraten von Penzance* (*ab 6. Klasse*), *Alicia* (*ab 8. Klasse*), *La Cage aux Folles* (*ab 8. Klasse*), *Strawinsky in Paris* (*ab 8. Klasse*).

Kosten pro Person: *14 Euro*

Information und Bewerbung: jgpt@gaertnerplatztheater.de

HÖR-BAR

Unsere Audio-Podcastserie für die Schule und zu Hause! Hier warten kurze Hörreisen durch ausgewählte Produktionen, ergänzt durch Rätsel, Spielanregungen und mehr. Lassen Sie sich überraschen.

SPIEL-BAR

Unsere Ergänzung zu den Produktionen. Wir haben Ihnen hier Spielangebote, Rätsel, Videoclips zum Mitmachen für zu Hause oder für die Schule zusammengestellt.

P-SEMINARE

Sie leiten ein P-Seminar an Ihrer Schule zum Thema Musiktheater, Oper, Operette, Musical oder Tanz? Sie möchten Ihr P-Seminar praxisnah gestalten? Dann sprechen Sie uns gerne an: jgpt@gaertnerplatztheater.de

THEATERFÜHRUNGEN

Das Gärtnerplatztheater bietet neben den öffentlichen Führungen auch exklusive Gruppenführungen an. Zur individuellen Abstimmung bitten wir um rechtzeitige telefonische Anfrage. Der Gruppentarif für eine Klasse (maximal 25 Personen) beträgt *80 Euro*.

Anmeldung: marketing@gaertnerplatztheater.de oder Telefon +49 (0) 89 20241 - 401

THEATERKNIGGE

Damit der Theaterbesuch für alle Beteiligten vor und auf der Bühne ein angenehmes und schönes Erlebnis wird, geben wir mit dem Theaterknigge einige Hinweise: www.gaertnerplatztheater.de/theaterknigge

THEATERPÄDAGOGIK – ÜBERSICHT

OPER

ab Klasse

HÄNSEL UND GRETEL (R)



1

DIE ZAUBERFLÖTE (R)



3

DER LIEBESTRANK (P)



6

DIE LUSTIGEN WEIBER
VON WINDSOR (R)



7

ALCINA (P)



8

TOSCA (R)



8

CARMEN (P)



9

DON GIOVANNI (R)



10

WERTHER (R)



10

OPERETTE

ab Klasse

DREI MÄNNER IM SCHNEE (R)



6

IM WEISSEN RÖSSL (R)



6

DIE PIRATEN VON PENZANCE (P)



6

DIE FLEDERMAUS (R)



7

DER VOGELHÄNDLER (R)



7

WALDMEISTER (P)



7

MUSICAL

ab Klasse

TSCHITTI TSCHITTI BÄNG BÄNG (R)



1

MY FAIR LADY (R)



6

LA CAGE AUX FOLLES (P)



8

LES MISÉRABLES (R)



8

BALLET

ab Klasse

PETER PAN (R)



1

PEER GYNT (R)



7

TROJA (R)



8

STRAWINSKY IN PARIS (P)



8

MUSIKTHEATER MOBIL

ab Klasse

DER KLEINE PRINZ (P)



3

KONZERT FÜR JUNGES PUBLIKUM

ab Klasse

PETER UND DER WOLF (P)



KG + 1

ERSTE REIHE (P)



5

(P) Premiere **(R)** Repertoire



Materialmappe



Workshop



Hör-Bar



Nachgespräch



Extra.Klasse



Probenbesuch



Theater trifft Schule



Spiel-Bar

FÜR LEHRKRÄFTE

THEATER TRIFFT SCHULE – IM DIREKTEN GESPRÄCH!

Auch in der Spielzeit 2024/25 laden wir Sie ein zu THEATER TRIFFT SCHULE! Dabei wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen, Sie über die aktuellen Angebote für Ihre Klasse und die aktuelle Premierenproduktion informieren. Der anschließende Besuch der Generalprobe rundet das Treffen ab.

Anmeldung: jgpt@gaertnerplatztheater.de

TERMINE

CARMEN

Mi. 16.10.2024, 17 Uhr

DIE PIRATEN VON PENZANCE

Mi. 27.11.2024, 17 Uhr

ALCINA

Mi. 29.01.2025, 17 Uhr

LA CAGE AUX FOLLES

Do. 27.02.2025, 17 Uhr

WALDMEISTER

Die. 08.04.2025, 17 Uhr

DER LIEBESTRANK

Mi. 21.05.2025, 17 Uhr

MATERIALIEN

Für einzelne Produktionen stellen wir Ihnen Materialmappen zur Verfügung, die den Theaterbesuch ergänzen und Ihre Vor- oder Nachbereitung unterstützen sollen. Die Materialmappen liegen *ein paar Wochen* vor dem jeweiligen Premierentermin vor.

NEWSLETTER – INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND!

Sie erhalten aktuelle Informationen rund um unsere Angebote für Schulen und Lehrkräfte: Wann finden Probenbesuche statt? Gibt es schon Termine für Musiktheater mobil? Dieses und mehr erfahren Sie in unserem Newsletter für Schulen und Lehrkräfte. Und nicht zuletzt können Sie sich mit dem Newsletter last minute über kurzfristige Kartenkontingente informieren lassen. Anmeldung: www.gaertnerplatztheater.de/newsletter

FORTBILDUNG FÜR LEHRKRÄFTE

Operette klingt verstaubt? Tanz ist schwierig? Theaterpädagogische Übungen im Unterricht? Sie planen eine Stückentwicklung? Dann buchen Sie einfach eine Fortbildung bei uns am Haus.

.....

MUSIK LIEGT IN DER LUFT! – MUSIKTHEATER-VERMITTLUNG

Tauchen Sie mit uns ein in die Welt der Operette. Erkunden Sie mit uns die Verwicklungen in diesem Genre und werden Sie Fan! Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung von einer Operettenproduktion.

Sa. 15.02.2025, 14–17 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung von einer Operettenproduktion

.....

DIE BEWEGTE KLASSE – TANZTHEATERVERMITTLUNG

Sie würden gerne Bewegung oder Tanz in Ihr Theaterprojekt einbauen oder fragen sich, wie Sie Kinder und Jugendliche an eine Tanztheaterproduktion heranführen können? Wir geben Ihnen einen Baukasten zum Thema Tanz mit auf den Weg.!

Sa. 15.03.2025, 14–17 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung einer Ballettproduktion

.....

THEATER.SPIEL.RAUM – GRUNDLAGEN DER THEATERPÄDAGOGIK

Durch Einbindung von theaterpädagogischen Übungen können Sie nicht nur Ihren Unterricht auflockern, sondern die Klasse kann ein Teamgefühl entwickeln, sich unbefangen einem Thema nähern und spielerisch lernen. In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundlagen kennen und üben diese auch.

Sa. 25.01.2025, 14.30–17.30 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung von *Drei Männer im Schnee* / *Die Piraten von Penzance* / *Peer Gynt* / *Alcina* / *Der Vogelhändler*

.....

.....

VORHANG AUF! – STÜCKENTWICKLUNG IN DER SCHULE

Sie möchten mit Ihrer Klasse ein partizipatives Theaterprojekt verwirklichen. Gehen Sie mit uns die Schritte einer Stückentwicklung, die Sie ganz praktisch durchlaufen werden.

Sa. 16.11.2024, 14–17 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch von *Das weisse Rössl/Die Piraten von Penzance/Carmen/Peer Gynt/Superheroes*

.....

Für alle Fortbildungen gilt

MODUL 1:
Workshop (inklusive Handout)

MODUL 2:
Besuch einer jeweils aufgelisteten Vorstellung

Mindestanzahl: 10 Personen
Kosten: 45 Euro pro Person

Die Module sind nur in Kombination buchbar. Termine für die Fortbildungen werden auf unserer Homepage, auf FIBS und durch unseren Newsletter bekanntgegeben. Der Termin für den Vorstellungsbesuch kann individuell gewählt werden. Eine Fortbildung ist auch als exklusive Veranstaltung für Ihre Schule mit individueller Terminvereinbarung buchbar. Sprechen Sie uns an!

.....

THEATER.SCOOTS

Werden Sie Theater.Scout, Botschafterin und Botschafter des Gärtnerplatztheaters und entdecken mit uns die Welt des Musiktheaters! Wir ermöglichen Besuche von Generalproben der Neuproduktionen, Workshops, Austausch, und vergünstigte Tickets für den Theater.Scout in Begleitung einer weiteren Person. Zudem gibt es Einblicke hinter die Kulissen und Gelegenheit, Künstlerinnen und Künstler kennen zu lernen. Teilen Sie Ihre Begeisterung mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, Familien und Freundeskreisen!

Infotreffen am Do. 10.10.2024, 18 Uhr
Anmeldung unter: jugend@gaertnerplatztheater.de

.....

RUND UM DEN THEATERBESUCH MIT SCHULKLASSEN

Sie möchten mit Ihrer Klasse eine Vorstellung des Staatstheaters am Gärtnerplatz besuchen? Gerne unterstützen wir Sie dabei und haben für Sie ein paar Hinweise rund um Ihren Theaterbesuch zusammengestellt. Sie finden die Datei unter www.gaertnerplatztheater.de/theaterbesuch oder können sie unter jgpt@gaertnerplatztheater.de bestellen.

THEATERPATEN

Sie planen einen Vorstellungsbesuch, aber nicht die ganze Klasse kann den finanziellen Beitrag dazu leisten? In einem solchen Fall können wir Hilfe anbieten: Die Theaterpaten ermöglichen Theaterbesuche für Kinder und Jugendliche. Sie können diesen Fördertopf gerne in Anspruch nehmen. Schreiben Sie uns und wir helfen Ihnen, den gemeinsamen Theaterabend Wirklichkeit werden zu lassen: jgpt@gaertnerplatztheater.de





*Thomas Hohler,
Merlin Fargel, Ensemble
in Les Misérables*

MITMACHEN

Ihre Schülerinnen und Schüler sind theaterbegeistert, wollen bei uns dabei sein oder auf der Bühne stehen? Gerne stellen wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten vor mit der Bitte, diese Informationen an Interessierte weiterzugeben.

GÄRTNERPLATZ JUGEND

Die *Gärtnerplatz Jugend* hat inzwischen Tradition! Auch in dieser Spielzeit möchten wir musiktheaterbegeisterte Jugendliche **zwischen 15 und 20 Jahren** einladen, unter professioneller Leitung ihre Theaterleidenschaft auszuleben. Gemeinsam werden wir in den wöchentlichen Treffen ein Stück entwickeln und im Mai 2025 auf die Bühne bringen. Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen!

Start: *Fr. 06.12.2024, 14.30 Uhr*

Casting: voraussichtlich *November 2024*

Anmeldung bis zum *Ende Oktober 2024* erforderlich unter:
jugend@gaertnerplatztheater.de

FSJ KULTUR

In der Spielzeit 2024/2025 besteht für drei junge Menschen die Möglichkeit, beim Jungen Gärtnerplatztheater, im Bereich Digitale Medien sowie in den Werkstätten des Staatstheaters am Gärtnerplatztheater ein Freiwilliges Soziales Jahr zu absolvieren. Es warten spannende und interessante Aufgabenbereiche!

Information und Bewerbungen:

www.freiwilligendienste-kultur-bildung-bayern.de

.....

KINDERCHOR DES STAATSTHEATERS AM GÄRTNERPLATZ – JUNGE STIMMEN!

.....

Du hast Lust am Singen, Tanzen und Theaterspielen und willst zusammen mit den Profis auf der Bühne stehen? Wenn du obendrein **mindestens 8 Jahre alt** bist, dann komm zu uns in den Kinderchor! Nach bestandener Aufnahmeprüfung erhältst du Stimmbildungsunterricht in kleinen Gruppen und studierst mit uns in wöchentlichen Proben die aktuellen Chorpartien ein, bis es auf die Bühne geht.

Leitung des Kinderchors und Kontakt:

Verena Sarré

verena.sarre@gaertnerplatztheater.de

Informationen unter: www.gaertnerplatztheater.de/kinderchor

.....

KINDERSTATISTERIE

.....

Du spielst gerne Theater? Du willst einmal auf der großen Bühne mit dabei sein? Unsere Kinderstatisterie freut sich immer über Verstärkung! Bewirb dich einfach bei uns! Du solltest in jedem Fall schon in die Schule gehen und nicht größer als 1,55 Meter sein.

Kontakt:

kinderstatisterie@gaertnerplatztheater.de



WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Buchung Musiktheater mobil, Workshops und
theaterpädagogische Angebote:

jgpt@gaertnerplatztheater.de

Anmeldung Gärtnerplatz Jugend:

jugend@gaertnerplatztheater.de

Kinderchor: Verena Sarré, Leitung

verena.sarre@gaertnerplatztheater.de

Kinderstatisterie:

kinderstatisterie@gaertnerplatztheater.de

Gruppen- und Schulbestellungen:

gruppen@staatstheater.bayern.de

Telefon +49 (0)89 2185-1900 (Rückfragen)

GÄRTNERPLATZTHEATER

Gärtnerplatz 3

80469 München

Telefon +49 (0)89 20241-0

www.gaertnerplatztheater.de

www.facebook.com/gaertnerplatztheater

www.twitter.com/gaertnertheater

www.youtube.com/gaertnerplatztheater

www.instagram.com/gaertnerplatztheater

www.instagram.com/jungesgaertnerplatztheater

www.instagram.com/gaertnerplatzjugend

www.tiktok.com/j.gaertnerplatztheater



PARTNER

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
- Ludwig-Maximilians-Universität München
- Münchner Zentrum für Lehrerbildung
- Studentenwerk München
- Freundeskreis Gärtnerplatztheater e.V.
- Stiftung für künstlerische Projekte Christiane Blachetzki
- ASSITEJ www.assitej.de
- Arbeitskreis Kinder und Jugendtheater in Bayern
www.kjt-bayern.de

KOOPERATIONEN

- TUSCH München www.tusch-muenchen.de
- Integrationskindergarten an der Auenstraße
(Pilotprojekt: Theater-Kita)
Schwerpunkt: Musik und Bewegung
- Grund- und Mittelschule Benediktbeuern
Schwerpunkt Musiktheater
- Mittelschule an der Ichostraße
Schwerpunkt Musiktheater (Deutsch-Klasse)
- Mittelschule an der Walliser Straße
Schwerpunkt Musiktheater
- Grundschule an der Fürstenrieder Straße
Schwerpunkt Musik und Bewegung
- Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Schwerpunkt Tanz
- Grundschule an der Rockefellerstraße
Schwerpunkt Tanz
- Weitere Kooperationschulen werden auf unserer
Homepage veröffentlicht.

Hier finden Sie Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner für Fragen und Informationen zum Programm **THEATERLEBEN**. Ein Projekt der Bayerischen Staatstheater.

Bitte geben Sie die Broschüre auch an Ihr Kollegium weiter. Sie können weitere Exemplare kostenlos bestellen.

**BAYERISCHE STAATSOPER
UND BAYERISCHES STAATSBALLET**
COMMUNITY / KIND & CO

Leitung: Catherine Leiter
Organisatorische Leitung / künstlerische
Produktionsleitung: Julia Kessler-Knopp
Musiktheatervermittlung/Projektleitung: Katherina Heubusch
Musiktheater- und Tanzvermittlung: Celina von Trzebiatovski
Telefon +49 (0) 89 2185-1038
jugend@staatsoper.de
Schulbestellungen: Telefon +49 (0) 89 2185-1900
schulbestellung@staatsoper.de
www.staatsoper.de

**RESIDENZTHEATER
RESI FÜR ALLE**

Leitung: Daniela Kranz
Theaterpädagogik: Linda Nerlich, Lena Velte
FSJ Kultur: Liam Talbot
Telefon +49 (0) 89 2185-2038
resi.alle@residenztheater.de
Schulbestellungen: Birgit Pohl
Telefon +49 (0) 89 2185-1900
schulbestellung@residenztheater.de
www.residenztheater.de

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

Leitung: Susanne Schemschies
Musiktheaterpädagogik: Andreas Gräbe
Mitarbeit: Marina Kolmeder
FSJ Kultur und Bildung: Anna Kraeker, Christian Kubic
Telefon +49 (0) 89 20241-226
jgpt@gaertnerplatztheater.de
gruppen@staatstheater.bayern.de
www.gaertnerplatztheater.de/jgpt

THEATERLEBEN

Ein Projekt der Bayerischen Staatstheater

KONZEPTION UND GESTALTUNG

Anzinger und Rasp, München

FOTOS

STAATSOPER UND STAATSBALLET

Seite 20, 24–25, 33, 40–41: Wilfried Hösl

Seite 44: Nicholas Mackay

RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE

Seite 4: Birgit Hupfeld

Seite 52: Lalo Jodlbauer

Seite 56–57: Birgit Hupfeld

Seite: 64–65: Sandra Then

GÄRTNERPLATZTHEATER

Seite 78: Markus Tordik

Seite: 84–85: Marie-Laure Briane

Seite 98–99: Ludwig Olah

LITHO

MXM, München

DRUCK

Offsetdruck Schachtlbauer, München

STAND

September 2024

Änderungen vorbehalten.

RESI

BAYM

GÄSTRÄ

THE BAYM

STA